

Rechnungsgemeinde-Versammlung

vom Donnerstag, 28. Mai 2026, 20.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Kradolf



Jahresbericht und Rechnung 2025

- Wenn Sie eine detaillierte Ausgabe der Rechnung 2025 erhalten möchten, melden Sie sich bitte bei der Finanzverwaltung oder lassen Sie uns eine E-Mail mit Ihrer Postanschrift zukommen (info@pgks.ch).
- Pro Haushalt wird eine Botschaft verteilt, weitere Botschaften können auf der Gemeindeverwaltung abgeholt werden.
- Die Botschaft steht Ihnen auch als PDF-Datei auf der Homepage www.kradolf-schoenenberg.ch zur Verfügung und kann heruntergeladen werden.

Zustellung des Stimmrechtsausweises

Den Stimmrechtsausweis für die Gemeindeversammlung erhalten Sie mit separater Post. Dieser ist an die Gemeindeversammlung mitzubringen. Sollte Ihnen der Stimmrechtsausweis bis zum 14. Mai 2026 nicht zugestellt worden sein, so benachrichtigen Sie uns bitte umgehend.

Broschüre an alle Haushaltungen

Diese Broschüre/Botschaft wird in alle Haushaltungen der Politischen Gemeinde Kradolf-Schönenberg versendet. An der Gemeindeversammlung sind jedoch nur Schweizerinnen und Schweizer stimmberechtigt.

Fahrdienst

Wir bieten Ihnen wiederum einen Fahrdienst von und zur Gemeindeversammlung an, welcher durch die Feuerwehr Sulgen-Kradolf-Schönenberg durchgeführt wird. Abfahrt bei der Braui Buhwil um 19.20 Uhr und ab Landi Geschäft Neukirch um 19.30 Uhr. Die Rückfahrt erfolgt 45 Minuten nach Versammlungsschluss ab dem Parkplatz bei der Mehrzweckhalle Kradolf.

Inhaltsverzeichnis	1
Traktandenliste zur Gemeindeversammlung	2
Vorwort und Jahresberichte 2025	3
Hinweis Protokoll der Budget-Gemeindeversammlung vom 27. November 2025	25
Rechnung 2025	
• Botschaftstext	26
• Wichtiges in Kürze	29
• Gestufter Erfolgsausweis	30
• Erfolgsrechnung Zusammenzug	31
• Kommentar zu einzelnen Positionen (Gliederungen) der Erfolgsrechnung	32
• Investitionsrechnung Zusammenzug	36
• Bilanz mit Veränderung	37
Anhang zur Jahresrechnung	
• Eigenkapitalnachweis	38
• Finanzkennzahlen	38
• Bericht der Rechnungsprüfungskommission	40
• Genehmigung durch den Gemeinderat	41
Einbürgerungen	
• Familie Musliu Ferzana und Naim mit Kindern Jara und Muhammed, Schönenberg	42
Ersatz Mittelspannung-Schaltanlage MS Buchzelg, Neukirch an der Thur: Kreditbegehren von 330'000 Franken	43

Traktandenliste zur Rechnungsgemeinde-Versammlung

Donnerstag, 28. Mai 2026, 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle Kradolf

Traktanden

1. Protokoll der Budget-Gemeindeversammlung vom 27. November 2025
2. Rechnung 2025
3. Einbürgerungsgesuch Familie Musliu Ferzana und Naim mit Kindern Jara und Muhammed, Schönenberg an der Thur
4. EW-Projekt Ersatz Mittelspannung-Schaltanlage MS Buchzelg, Neukirch an der Thur: Kreditbegehren von 330'000 Franken
6. Verschiedenes und Umfrage

Schönenberg, 31. März 2026

DER GEMEINDERAT

Die Stimmberechtigten haben mit separater Post einen Stimmrechtsausweis erhalten. Dieser ist an die Versammlung mitzubringen.

Vorwort

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Das Jahr 2025 hat uns einmal mehr vor Augen geführt, wie komplex globale Entwicklungen sind und dass das lokale Geschehen nicht unberührt bleibt. Wirtschaftliche Unsicherheiten, geopolitische Spannungen, steigende Anforderungen im Energiebereich und gesellschaftliche Veränderungen prägen den Alltag und sind auch hier bei uns in Kradolf-Schönenberg spürbar. Gerade auf Gemeindeebene zeigt sich, wie wichtig Nähe, Dialog und gemeinsames Handeln sind.

Die Umsetzung der Massnahmen aus der Bevölkerungsumfrage ist in Arbeit oder in die Planung eingeflossen. Im Bereich Infrastruktur wurden gezielte Investitionen getätigt, um Strassen und Werkleitungen langfristig zu sichern, zu modernisieren und die Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Die sorgfältige Planung und Priorisierung dieser Vorhaben unterstreichen unseren Anspruch, verantwortungsvoll mit Steuergeldern und Gebühren umzugehen und gleichzeitig die Attraktivität unserer Gemeinde zu erhalten. So laufen Arbeiten zum Schutz des Grundwassers und zur Sicherung der Kapazitäten unserer Reservoirs. Für Letztere sind die konkreten Planungsschritte bereits eingeleitet.

Die räumliche Entwicklung beschäftigte uns intensiv. Die Abstimmung zwischen Siedlungsentwicklung, Denkmalpflege, Landschaftsschutz und den Bedürfnissen von Bevölkerung und Gewerbe bleibt eine anspruchsvolle, aber zentrale Aufgabe. Die Ausscheidung der grundeigentümerverbindlichen Gewässerräume an den Bächen und vor allem an der Thur kommt aufgrund der sehr unflexiblen Vorgaben nur schleppend voran. Die Ansiedlung eines Hausarztes verzögert sich weiter und gestaltet sich aufgrund diverser Faktoren als enorme Herausforderung. Auch wenn der von der Gemeindeversammlung gesprochene Kredit noch nicht investiert wurde, ist die Situation sehr unbefriedigend.

Ein besonderes Augenmerk gilt nach wie vor der Förderung des Gemeinschaftslebens. Veranstaltungen, Vereinsaktivitäten und das Engagement zahlreicher Freiwilliger stärken den Zusammenhalt und machen unsere Gemeinde zu mehr als nur einem Wohnort. Dieses freiwillige Engagement ist ein unschätzbarer Wert, für den wir herzlich danken. Mit Zuversicht blicken wir nach vorne. Die kommenden Jahre werden weiterhin von Veränderungen geprägt sein, insbesondere in der Energiepolitik, der Digitalisierung und der demografischen Entwicklung. Wir sind überzeugt, dass Kradolf-Schönenberg dank seiner engagierten Bevölkerung, seiner gesunden Strukturen und seines verantwortungsbewussten Handelns gut aufgestellt ist, um diese Herausforderungen erfolgreich zu meistern.

Gemeinsam gestalten wir die Zukunft unserer Gemeinde.

Einige der Höhepunkte und Projekte:

- Start ins neue Jahr am Neujahrsapéro mit Abschiedsauftritt des Gesangs- und Bläserquartetts «four for you»
- 100. Geburtstag von Gertrud Hitz mit Aufenthalt im Seniorenzentrum Sulgen (2026 bereits stolze 101 Jahre alt)
- Neuer Kita Betreiber «Biber Bau» übernimmt «Hello Kita»
- Bereichernde Anlässe des Kulturvereins Steinacker Kradolf mit 50 Jahr Jubiläum und Ballnacht
- Grosses Engagement unserer Vereine für Anlässe und die Gemeinde
- Erfolgreicher 4. Frühlingmarkt beim Kaufmann-Oberholzer / Badertscher Areal in Schönenberg
- 51. Mammot-Flossrennen Sitter–Thur, bei Top-Wetterbedingungen
- Jubiläum 40 Jahre Seniorenzentrum Weitenau Schönenberg
- Eidgenössisches Turnfest: Erfolgreiche Teilnahme unserer Turnvereine mit Empfang
- Musikverein mit Glanzresultat am Kantonalen Musikfest
- 18. Wandernacht auf dem Ruinenweg
- 1. Augustfeier in Kradolf mit Ansprache von Nationalrat Christian Lohr
- 50 Jahre Kirchenzentrum Steinacker, Kradolf
- Tag der offenen Tore des Feuerwehrazweckverbandes Sulgen–Kradolf-Schönenberg mit neuem TLF
- 4. Familienexpo (ehemals Babyempfang) im Gemeindesaal Schönenberg
- Diverse Adventsfenster in Buhwil, Kradolf, Neukirch an der Thur und Schönenberg
- Sternklar im Restaurant Klein Rigi

Die Unterstützung des lokalen Gewerbes sowie der Detailhändler Volg, Maxi und Landi durch uns Einwohnerinnen und Einwohner bei der Beschaffung und beim Einkauf ist von sehr grosser Wichtigkeit.

Ihr Gemeindepräsident,
Heinz Keller

Gemeindeversammlungen

Datum	Beteiligung	Geschäfte
27.05.2025	122 von 2'244 (5.4%)	• Protokoll der Gemeindeversammlung vom 27. November 2024 • Genehmigung Rechnung 2024 • Glasfaser-Erschliessung für die Kommunikation Werkbetriebe • Einbürgerungsgesuche • Ehrungen
27.11.2025	102 von 2'245 (4.5%)	• Protokoll der Gemeindeversammlung vom 27. Mai 2025 • Einbürgerungsgesuche • Kredit: Sanierung Dorfstrasse Buhwil mit Ausbau der Bushaltestellen • Beitrags- und Gebührenreglement • Genehmigung Budget 2026

Gemeinderat

Im Jahr 2025 traf sich der Gemeinderat zu 20 (VJ 19) Gemeinderatssitzungen. Die 311 (VJ 356) Geschäfte wurden auf 391 (VJ 381) Protokollseiten festgehalten.



Mitglieder des Gemeinderates

- Gemeindepräsidium **Keller Heinz**, Kradolf
- Ressort Soziales und Gesundheit **Blatter Andrea**, Buhwil
- Ressort Umwelt, Nachhaltigkeit, Landschaft und Entsorgung **Bosshart Dominik**, Vize-Gemeindepräsident, Neukirch an der Thur
- Ressort Gesellschaft, Integration, Bildung und Marketing **Brühlmann Karin**, Schönenberg an der Thur
- Ressort Öffentliche Sicherheit und Verkehr **Altwegg Ralph**, Kradolf
- Ressort Werkbetriebe bis August **Staub Max**, Schönenberg an der Thur
ab September **Gnägi Roman**, Schönenberg an der Thur
- Ressort Kultur, Sport und Vereine **Zuberbühler Andrea**, Neukirch an der Thur
- Gemeindeschreiber **Fässler Jörg**, Schönenberg an der Thur

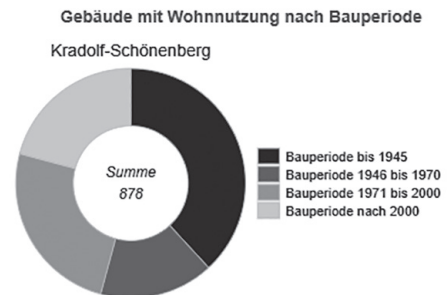
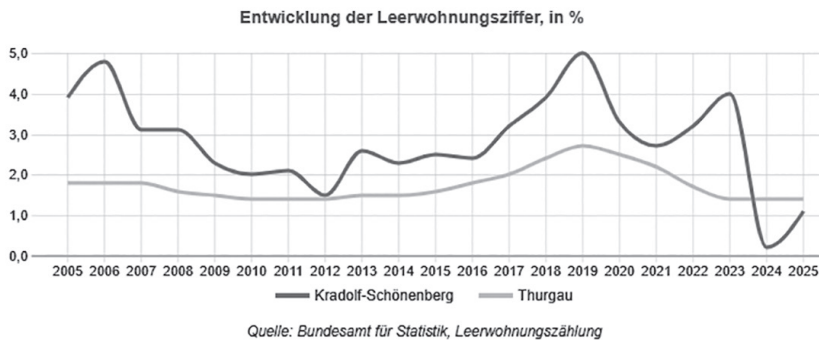
Gemeinderat im Dialog mit dem «Energie-Stammtisch» und «Strassensanierung Dorfstrasse Buhwil» waren sehr gut besucht und es wurde lebhaft und durchaus kontrovers diskutiert – gelebte Demokratie!

Volkswirtschaft

Gewerbe und Arbeitsplätze

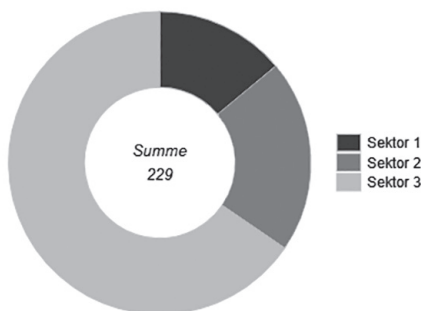
In unserer Gemeinde sind rund 229 (VJ 236) Arbeitsstätten registriert. Es sind 1'108 (VJ 1'114) Beschäftigte, welche 839 (VJ 843) Vollzeitäquivalente entsprechen. Es sind rund 41 (VJ 36) arbeitslose Personen, was 0.42 % entspricht, registriert. In Kradolf-Schönenberg herrscht nach wie vor eine rege Bautätigkeit. Die Leerwohnungsziffer hat sich im Vergleich zu den Vorjahren verringert und liegt bei rund 1.0% (VJ 4.0%), der kantonale Durchschnitt liegt bei 1.4%. Neubauwohnungen mit hohem Standard sind weiterhin gefragt, Wohnungen mit tieferem Ausbaustandard und älterer Bausubstanz stehen weiterhin unter Druck.

Raum und Gebäude

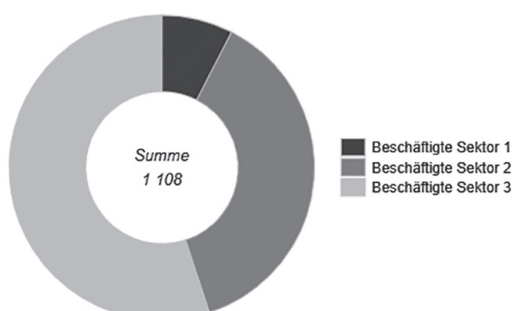


Wirtschaft und Arbeit

Arbeitsstätten nach Wirtschaftssectoren
Kradolf-Schönenberg



Beschäftigte (in Personen) nach Wirtschaftssectoren
Kradolf-Schönenberg



Quelle: Bundesamt für Statistik

Stiftung Mühle, Schönenberg

Im Jahr 2025 waren keine speziellen Aktivitäten der Stiftung Mühle Schönenberg zu vermelden. Es soll eine Verjüngung angestrebt werden, um den Erhalt der Stiftung zu sichern.

Regionalplanungsgruppe Mittelhurgau (Vorstand)

Die Arbeit des Vorstandes stand im Zeichen der konsequenten Umsetzung der Regionalen Entwicklungsstrategie, der Weiterentwicklung des Arbeitszonenmanagements sowie der Stärkung der interkommunalen Zusammenarbeit. Die Balanced Scorecard diente dem Vorstand dabei als zentrales Führungsinstrument und wurde an allen Sitzungen laufend aktualisiert. Eine Aufgabe für uns ist es, den Mittelhurgau als Lebens- und Freizeitraum sichtbar zu machen. Der Vorstand ist mit dem Kanton und Vertretern der Wirtschaft in regelmässigem Austausch, lässt sich bei Vorlagen vernehmen und setzt sich für einen schlagkräftigen Mittelhurgau ein. Ein Meilenstein der Regionalen Entwicklungsstrategie ist die Freizeitkarte Mittelhurgau, welche 2025 erfolgreich eingeführt wurde und bei Bevölkerung und Gästen auf grosse Resonanz stösst und auf der Verwaltung erhältlich ist.

Verein AachThurLand

Der Verein AachThurLand präsentierte sich zusammen mit den Partnern Erlen, Hohentannen und Sulgen wieder sehr erfolgreich an der WEGA.



Gemeindestelle für Landwirtschaft

Marcel Iten aus Neukirch ist als Leiter der Gemeindestelle für Landwirtschaft tätig und wird von Andreas Reutimann aus Buhwil unterstützt. Die Kontrolle der Ökoflächen und der geschützten Naturobjekte sind zeitintensive Aufgaben, die im Bereich der Erfassung von Flächen und Objekten durchgehend digitalisiert worden sind. Die Obstgärten blieben glücklicherweise von einem grossen Feuerbrandbefall verschont. Der Gemeinderat dankt den Mitgliedern der Gemeindestelle für Landwirtschaft für ihren wertvollen Dienst.

Personal / Verwaltung

Wir sind dankbar, ein motiviertes und starkes Team in unserer Verwaltung zu haben. Die steigende Einwohnerzahl und die erhöhten Anforderungen an die Dokumentation für die kantonalen Amtsstellen sowie unser hoher Qualitätsanspruch an die Dienstleistungen für unsere Einwohnerinnen und Einwohner lassen keine Entspannung der Arbeitslast erwarten. Der Leitungswechsel im Sozialamt von Sonja Schürch zu Priska Jordi infolge Mutterschaft wurde erfolgreich umgesetzt.

Wir danken unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren grossen Einsatz und wünschen ihnen für die bestehenden und neuen Aufgaben alles Gute.

Heinz Keller

Ressort öffentliche Sicherheit und Verkehr

Feuerwehr

Das Jahr 2025 brachte für die Feuerwehr einige Änderungen und Neuerungen mit sich. Per 01.01.2025 übernahm das neue Kommando, bestehend aus Kommandant Leo Langhart sowie den beiden Vize-Kommandanten Marcel Iten und Michael Geiger, die Führung unserer gemeinsamen Feuerwehr mit Sulgen. Insgesamt wurde die Feuerwehr zu rund 40 Einsätzen aufgeboten.

Um klassische Brände handelte es sich nur bei drei Einsätzen. Die restlichen Einsätze umfassten automatische Brandmeldeanlagen, technische Hilfeleistungen, Unterstützung anderer Blaulichtorganisationen, Dienstleistungen wie Verkehrsregelungen, Elementarereignisse, Ölwehr sowie Strassenrettungen. Dies zeigt, wie vielseitig heute das Einsatzspektrum einer Ortsfeuerwehr ist. Durch verschiedene Abteilungen mit entsprechender Ausbildung und Ausrüstung erfüllt die Feuerwehr die vielfältigen Anforderungen.

Ein Highlight im Feuerwehralltag war im vergangenen Jahr sicherlich die Beschaffung und Inbetriebnahme des neuen Tanklöschfahrzeugs. Am 23. September 2025 reiste eine Delegation der Feuerwehr nach Oberglatt ZH zur Firma Rosenbauer, um das neue Fahrzeug abzuholen.

Das Fahrzeug ersetzt das alte Tanklöschfahrzeug mit Baujahr 1998, das seit dem Jahr 2000 rund ein Vierteljahrhundert lang bei uns im Einsatz stand. Ein solch freudiges Ereignis soll gebührend gefeiert werden. Deshalb lud der Feuerwehrezweckverband Sulgen-Kradolf-Schönenberg am 4. Oktober 2025 zum Tag der offenen Tore ein, an dem das neue Fahrzeug eingeweiht und das alte Tanklöschfahrzeug ausser Dienst gestellt wurde. Es war ein gelungener Anlass, der manche Kinderaugen zum Glänzen brachte und hoffentlich bei dem einen oder anderen Besucher die Lust geweckt hat, ebenfalls Teil der Feuerwehr zu werden. Das alte Tanklöschfahrzeug wurde an eine Feuerwehr in der Ukraine gespendet. Der Sulgener Alt-Gemeinderat Hanspeter Kernien übernahm die Überführung an die polnisch-ukrainische Grenze persönlich. Das Fahrzeug wird seither im Raum Sumy eingesetzt. Aufgrund des hohen Bedarfs an Rettungsfahrzeugen kann es dort sehr gut eingesetzt werden.



Der Infoanlass für die Feuerwehr war dieses Jahr sehr gut besucht. Rund 17 Personen kamen vorbei, um sich über den Feuerwehrdienst zu informieren. Hast auch du Interesse, in der Feuerwehr einen Dienst an der Allgemeinheit zu leisten? Dann melde dich noch heute. Weitere Infos findest du auf der Homepage www.fwzv-sks.ch. An dieser Stelle möchte ich mich recht herzlich bei allen Feuerwehrdienstleistenden für ihren unermüdlichen Einsatz das ganze Jahr hindurch bedanken.

Verkehr

Durch das anhaltende Wachstum in unserer Region nimmt auch der Verkehr auf den Hauptverkehrsachsen, aber auch auf den Quartierstrassen laufend zu. Dies führt vermehrt zu Konflikten mit anderen Verkehrsteilnehmern. Der Gemeinderat prüft deshalb laufend verschiedene Abschnitte, um die Verkehrssicherheit weiterhin gewährleisten zu können. Im vergangenen Jahr wurden auf der Rosengartenstrasse mobile Temposchwellen bis zum Wintereinbruch installiert. Dies führte im Allgemeinen zu einer angemesseneren Fahrweise und zu einer geringeren Attraktivität als Ausweichroute durch das Quartier. Im Herbst 2025 wurde in Buhwil am «Gemeinderat im Dialog» die Sanierung der Dorfstrasse, welche demnächst ausgeführt wird, der Öffentlichkeit vorgestellt. Das Projekt wurde an der Veranstaltung intensiv diskutiert, und Anregungen aus der Bevölkerung konnten so aufgenommen werden.

Ein spezieller Dank geht an dieser Stelle an unseren Werkhof und alle Fahrer im Winterdienst, die auch ausserhalb der gewohnten Arbeitszeiten für die Sauberkeit und Sicherheit unseres Strassennetzes im Einsatz sind.

Ralph Altwegg

Ressort Gesellschaft, Integration, Bildung und Marketing

Verein Jugendruum Sulgen–Kradolf–Schönenberg

Der Jugendruum Sulgen–Kradolf–Schönenberg blickt auf ein intensives Jahr zurück. Die Treffbesuche sind auf hohem Niveau konstant. Das Team besteht aus Treffleiter Roman Kernen und der Mitarbeiterin Lavinia Rinaldi (bis Ende Juli 2025). Ausserhalb des Jugendruums ist Roman Kernen in den Gemeinden Kradolf–Schönenberg und Sulgen als aufsuchender Jugendarbeiter tätig. Für die Jugendlichen wurden im vergangenen Jahr neben dem laufenden Jugendtreffbetrieb auch spezielle Anlässe organisiert, wie ein Fitness-/Boxtrainingsabend, einen Grillabend, ein Fussballturnier sowie der Clean-Up-Day.

www.jugendruum.ch

Verein FAME / Schullergänzende Betreuung

FAME ist Anbieter von schullergänzender Betreuung für Kindergarten- und Primarschulkinder im Gebiet der VSG Region Sulgen. Während der ganzen Woche werden die Kinder am Morgen vor dem Unterricht sowie am Mittagstisch in Sulgen und Kradolf betreut. Die Nachmittagsbetreuung findet für alle Kinder im Pavillon auf dem Schulgelände Kradolf statt. Die Auslastung konnte im Jahr 2025 erfreulicherweise weiter gesteigert werden.

www.verEIFame.ch

VSG Nollen / Dreijährige Versuchsphase Tagesstrukturen

Von 2023 bis 2026 wird im Gebiet der VSG Nollen versuchsweise eine schullergänzende Betreuung für Kindergarten- und Primarschulkinder aus der VSG Nollen angeboten. Die Räumlichkeiten für die Betreuung befinden sich im ehemaligen Kindergarten in Wuppenau.

www.vsg-nollen.ch → *Schulbetrieb* → *Tagesstrukturen*

Frühe Förderung / Familienexpo

Inzwischen zum vierten Mal führte die Politische Gemeinde zusammen mit dem Zwucktreff Kradolf am 15. November 2025 die Familienexpo durch. Zielpublikum waren Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 4 Jahren. Die Aussteller kamen aus den Bereichen Mütter- und Väterberatung, Babyschwimmen, Komplementärmedizin, Spielgruppe, Muki-Turnen und Kinderbetreuung.

Frühe Förderung / Sprachförderung / Murrelhaus

Seit Sommer 2024 besuchen Kinder mit Deutschförderbedarf im Jahr vor dem Kindergartenereintritt ein Sprachförderangebot für 4 bis 6 Stunden pro Woche, finanziert durch den Kanton Thurgau. Angeboten wird die Sprachförderung vom Murrelhaus Sulgen–Kradolf–Schönenberg, von den Spielgruppen und der Kita BiberBau. Im Juli 2025 wurden Esther Hamann als Leiterin Murrelhaus und Noemi Jacober als Mitarbeiterin verabschiedet. Seit August 2025 sind Monika Schmid als Murrelhaus-Leiterin und Melanie Fischbacher als Mitarbeiterin tätig. Erfreulicherweise sind im neuen Schuljahr alle 12 Murrelhaus-Plätze besetzt; zwei Kinder sind aus Kradolf–Schönenberg.

www.murrelhaus.ch

Frühe Förderung / Spielgruppen

Ab Sommer 2026 sollen auch Kinder ohne Sprachförderbedarf ein Jahr lang kostenlos eine Spielgruppe besuchen. Die Planung der Umsetzung im Gebiet der VSG Region Sulgen wurde bereits 2025 in einer gemeinsamen Projektgruppe mit Vertretungen der VSG Region Sulgen und den Politischen Gemeinden Sulgen und Kradolf–Schönenberg begonnen. Nicht nur die Förderung der Kinder steht im Fokus, sondern ein ganzheitlicher Ansatz, welcher auch die Elternbildung und Vernetzung der Eltern berücksichtigt.



Kompetenzzentrum Integration Bezirk Weinfelden (KOI)

KOI berät die ausländische Bevölkerung im Bezirk Weinfelden in den Bereichen Berufstätigkeit, Sprache, Schule und private Angelegenheiten. Um die sprachliche Integration zu verbessern, können Fremdsprachige Deutschkurse besuchen, welche das KOI subventioniert. Daneben gibt es die Angebote Sprachcafé und Treff(.)punkt. Das KOI hat seinen Sitz in Weinfelden und beschäftigt zwei Teilzeitmitarbeitende.

www.koibw.ch

Karin Brühlmann

Ressort Kultur, Sport und Vereine

Kulturverein Steinacker

Nach einem Satireabend im Januar standen drei Abende Tanzkurs an. So konnten Mann und Frau ihre Schritte wieder auffrischen und sicher auch erweitern, bevor im April die Ballnacht mit der Big Band Zürich über die Bühne ging. Ein Konzert im September lud erneut zu einem musikalischen Genuss ein.

Frühlingsmarkt Schönenberg

Am 26. April 2025 wurde der Frühlingsmarkt erstmals in Schönenberg durchgeführt. Die Idee, den Tag der offenen Tür der Firmen Kaufmann Oberholzer AG und P. Badertscher AG mit dem Markt zu kombinieren, stiess auf grossen Anklang. Es entstand ein wunderbarer Rummelplatz an der Feldstrasse, wo es viel zu sehen und zu geniessen gab.

Mammut Flossrennen

Die 51. Ausgabe konnte am Muttertag, dem 11. Mai, bei wunderbarem Frühlingswetter ausgetragen werden. Ein Spektakel, das immer wieder Tausende Gäste anzieht und für gute Stimmung sorgt. Einmal mehr eine Meisterleistung des Vereins Flossrennen mit seinen Helfern.

18. Wandernacht

Von den letzten Sonnenstrahlen geführt, wanderte eine bunte Schar am 12. Juli in den Abend hinein. Eine eigens für diesen Anlass geschriebene Geschichte von Guido Bruggmann lud zu einer kulturellen Pause ein. Den Abschluss genossen wir wie üblich in der Ruine Last, bewirtet vom Ski- und Wanderclub.

Bundesfeier

Durch den Turnverein Schönenberg-Kradolf eingeladen, traf man sich am 1. August im Zelt auf dem Schulhausplatz Kradolf. Nationalrat Christian Lohr beehrte uns mit seiner Ansprache, was zusammen mit dem Musikverein Kradolf-Schönenberg zu einer gelungenen Feier beitrug.

Genossenschaft Schwimmbad Thurfeld

Die Saison 25 hatte es in sich. Der ganze Monat Mai zeigte sich „kühl“, dann wurde es schlagartig heiss. Da kamen neben den Besuchern auch die Verantwortlichen des Schwimmbads ins Schwitzen. Den Gästen am Kiosk wurde viel Geduld und Flexibilität abverlangt, was die beiden Herren am Pool jedoch wieder gutzumachen vermochten. Für das Schwimmbad war es eine schwierige Saison, sowohl wetter- als auch personell bedingt.

50 Jahre Kirchenzentrum Steinacker 22. -24. August

Ein Festwochenende, das von der evangelischen Kirchgemeinde sowie dem Kiwi vorbereitet wurde. Am Freitag war zur Eröffnung ein Open Air geplant, das leider kurzfristig abgesagt werden musste.

Am Samstag fand ein Spielnachmittag statt, später wurde zum Festakt geladen. Das Wochenende wurde mit einem Festgottesdienst und anschliessendem Konzert des Musikvereins am Sonntag abgerundet. Das Kirchenzentrum Steinacker ist nach wie vor ein vielseitiger und beliebter Treffpunkt für verschiedenste Anlässe.

Sportliches Highlight

Erneut sind die Mädchen des FC KS-Sulgen in der Kategorie FF15 Meister.

Bei der Veteranen-Judo-Weltmeisterschaft in Paris gewann Hans Nessensohn Silber.

Weitere Höhepunkte im 2025

Dazu gehörten unter anderem das erste Ostschweizer Frisbeeturnier, das Fussballspiel Behörde gegen die FC Girls, die Theateraufführungen der Eisbrecher, der Kinderflohmarkt, das Konzert in der Weitenau, der Tag des Schweizer Holzes in Buhwil sowie der Poesietag.

Auf keinen Fall missen möchten wir die geselligen und unterhaltsamen Anlässe mit dem Musikverein, den turnenden Vereinen, den Museumstagen, den Erlenacker- und Armbrustschützen, den singenden Vereinen und dem Boccia-club. Vielen Dank für euren grossen Einsatz, eure Zeit und euer Engagement.

Andrea Zuberbühler

Ressort Soziales und Gesundheit

Sozialhilfebehörde

Die Sozialhilfebehörde führte im Berichtsjahr sechs Sitzungen (VJ 6) durch und fasste 31 Beschlüsse (VJ 60). Die geringere Anzahl Beschlüsse ist unter anderem darauf zurückzuführen, dass weniger neue Anträge eingingen und laufende Dossiers ohne zusätzliche Beschlussfassungen weitergeführt oder abgeschlossen werden konnten.

Die behandelten Fälle der Personen mit Unterstützungsbedarf sind sehr vielfältig und teilweise anspruchsvoll. Unterstützungsleistungen werden sorgfältig geprüft und so ausgestaltet, dass sie wirksam helfen und gleichzeitig verantwortungsvoll mit öffentlichen Mitteln umgehen. Eine Mitwirkung unserer Klienten ist eine grundlegende Basis unserer Arbeit in diesem Bereich.

Die Zusammenarbeit mit den Sozialen Diensten und der Berufsbeistandschaft verläuft konstruktiv. Im Bereich der KESB (Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde) zeigen sich aufgrund der gesetzlichen Rahmenbedingungen anspruchsvolle Schnittstellen, die eine sorgfältige Abstimmung erfordern.

Im Asylbereich werden die kantonalen Vorgaben erfüllt und das festgelegte Aufnahmesoll eingehalten.

Im Verlauf des Jahres schied Max Staub infolge seines Rücktritts aus dem Gemeinderat aus. Für sein Engagement in der Sozialbehörde danken wir ihm herzlich. Als neuer Vizepräsident übernahm Dominik Bosshart diese Aufgabe.

Mitglieder der Sozialhilfebehörde seit September 2025:

- | | |
|--|--|
| - Blatter Andrea, Buhwil | Präsidentin |
| - Jordi Priska | Leiterin Soziale Dienste |
| - Lipp Judith, Buhwil | Mitglied |
| - Brander Lilian, Kradolf | Mitglied |
| - Rohner Marcel, Neukirch a.d.Thur | Mitglied |
| - Bosshart Dominik, Neukirch a.d. Thur | Vizepräsident (als Mitglied des Gemeinderates) |

Gesundheitsbereich

Im Berichtsjahr stand die Umsetzung der vom Volk deutlich angenommenen Pflegeinitiative im Fokus. Die damit verbundenen Anforderungen im Bereich Ausbildung beschäftigen verschiedene Institutionen und betreffen auch die Gemeinden direkt über unsere Spitex. Diese Entwicklungen sind aufmerksam zu begleiten und ihre organisatorischen sowie finanziellen Auswirkungen sorgfältig zu prüfen.

Die Zusammenführung von conex familia und Perspektive Thurgau, welche im Auftrag der Politischen Gemeinden die Aufgabe der Gesundheitsvorsorge wahrnimmt, wurde vorbereitet. Ab 1. Januar 2026 treten die Angebote unter dem Namen Perspektive Thurgau auf. Mit der Bündelung der Beratungsleistungen, unter anderem in den Bereichen Paar-, Familien- und Jugendberatung, Suchtberatung sowie Mütter- und Väterberatung, sollen Synergien genutzt und Strukturen vereinfacht werden. Beratungstermine können künftig zentral und online vereinbart werden.

Organisationen mit Beteiligung der Gemeinde:

- **Seniorenzentrum Region Sulgen** (Alterswohn- und Pflegeheim), Sulgen
- **Sattelbogen**, Wohnen, Pflegen, Betreuen, Bischofszell
- **Seniorenzentrum Weitenau** (Genossenschaft im Park), Schönenberg
- **BbRB Berufsbeistandschaft Region Bischofszell**
- **Spitex AachThurLand**
- **Perspektive Thurgau**, Gemeindezweckverband für Gesundheitsförderung, Prävention, Beratung Thurgau
- **Lungenliga Thurgau**
- **Pro Senectute Thurgau**
- **Pro Infirmis Thurgau**

Gratulationen

Die Besuche bei Jubilarinnen und Jubilaren ab dem 90. Altersjahr bleiben ein geschätzter Bestandteil der Gemeindegarbeit.

Das Jubilaren- und Seniorenkonzert fand gemeinsam mit dem Kinderchor Schilfrohr statt. Die musikalische Begegnung von Jung und Alt verlieh dem Anlass eine besondere Atmosphäre und wurde sehr geschätzt.

„Neue Pensionierte“

Im November 2025 fand wiederum der Anlass für die neu Pensionierten statt. Die Gemeinde lädt die frisch Pensionierten zu einer gemeinsamen Feier ein, um diesen neuen Lebensabschnitt bewusst zu würdigen und den Austausch untereinander zu fördern.

Senioren „Stammtisch“

Der Senioren-Stammtisch ist ein fester Bestandteil des Jahresprogramms und bietet Gelegenheit zur Begegnung und zum Austausch. Ein Höhepunkt war der Ausflug ins Toggenburg.

Gemeinsam mit den Gemeinden Erlen und Sulgen wurde zudem ein Theater zum Thema Einsamkeit im Alter durchgeführt, das auf grosses Interesse stiess und einen wichtigen Impuls setzte.

Anlässe wie jene für die «ältere» Generation leben davon, dass Menschen aufeinander zugehen und zur Teilnahme motivieren. **Wer im eigenen Umfeld darauf aufmerksam wird, dass jemand Gesellschaft oder Austausch schätzen würde, darf gerne einen Impuls setzen und mutig den ersten Schritt machen.**



Andrea Blatter

Ressort Umwelt, Landschaft und Entsorgung

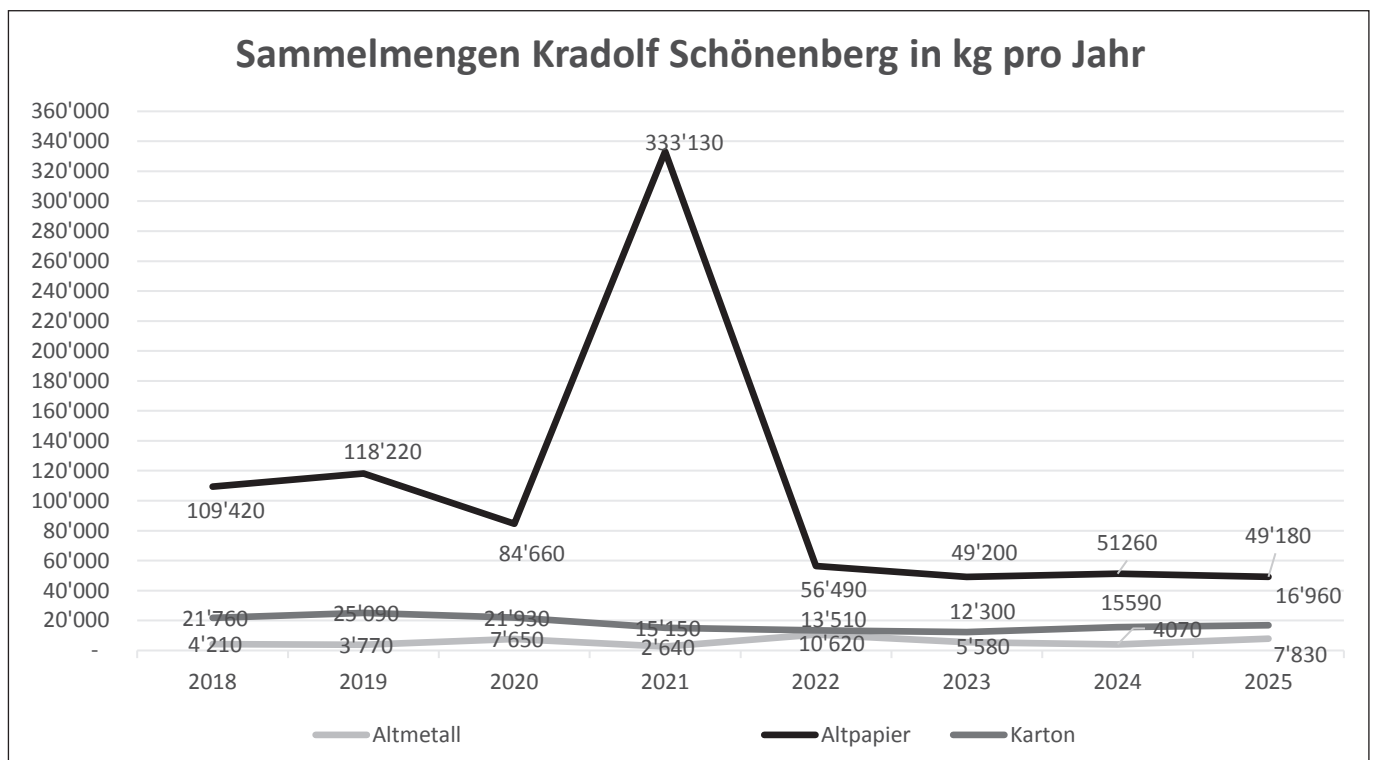
Sammlung von Wertstoffen (Altstoffe)

Auch in diesem Jahr wurde die Möglichkeit zur Rückgabe von Wertstoffen wieder intensiv genutzt. Die Mengen an gesammeltem Papier und Karton nehmen weiterhin ab. Ein besonderer Dank geht an die Vereine Pfadi Buchenberg, Musikverein Kradolf-Schönenberg, FC KS - Sulgen und den STV Neukirch an der Thur, die die Altpapiersammlungen zuverlässig durchgeführt haben. Bitte unterstützen Sie diese Organisationen, indem Sie Papier und Karton für die Sammlung bereitstellen.

Folgende Zahlen sind der Recyclingstatistik 2025 zu entnehmen:

	2025	Vorjahr
Altmetall	7'830 kg	4'070 kg
Altpapier	49'180 kg	51'260 kg
Karton	16'960 kg	15'590 kg
Glas	46'400 kg	52'596 kg
Alu/Konservendosen	2'704 kg	3'122 kg
Altöl	Nicht ausgewiesen kg	480 kg
Neophytensack	1400 kg	980 kg
Grüngut	936 m3	724 m3

Bedauerlicherweise kommt es immer wieder vor, dass Abfälle oder Möbel nicht ordnungsgemäss entsorgt werden. Bitte informieren Sie uns, wenn Sie beobachten, dass jemand illegal Abfall, Möbel oder andere Gegenstände an Waldrändern, Feuerstellen oder entlang von Strassen entsorgt.



Die Grafik zeigt die Sammelmenen über die letzten Jahre. Insbesondere die Entsorgungsmöglichkeit in Sulgen führt zu tieferen Papier-Sammelmenen. Die 333 Tonnen sind aufgestaute Menen aus der Zeit der Corona-Pandemie.

Grüngut

Die ganzjährige Entsorgungsmöglichkeit wird rege benutzt und ermöglicht noch flexiblere Anlieferungen. Der neue Platz hat sich bewährt und ermöglicht eine rationelle Bewirtschaftung der anfallenden Menen. Es waren zum Ende des Berichtszeitraumes 404 Abonnemente gelöst (VJ 395).

Verband KVA Thurgau

Die Berichterstattung zum geplanten Neubau der KVA war vielfältig. Als Delegierter der Gemeinde Kradolf-Schönenberg bin ich den Gebührenzahlern verpflichtet und setze mich für eine umsichtige Mittelverwendung ein.

Die Umstellung der Sammellogistik auf ein Containersystem anstelle offener Sammelstellen wird weiterhin aktiv vorangetrieben. Auch in unserer Gemeinde sollen offene Sammelpunkte schrittweise abgeschafft und durch Unterflur- oder 800-Liter-Container ersetzt werden. Die Realisierung ist zum einen von Bautätigkeiten im Bestand abhängig als auch von Neubauten. Während der Baubewilligungsphase finden jeweils Abklärungen zur Machbarkeit statt.

Littering

Im Rahmen des Antilittering-Tages vom Freitag, 19. September 2025 konnte dank der engagierten Unterstützung des Werkhofleiters Tobias Stübi eine erfolgreiche Aufräumaktion durchgeführt werden. Insgesamt kamen rund 100 Liter Abfall zusammen, darunter zahlreiche Plastikverpackungen, Getränkedosen sowie diverse achtlos weggeworfene Gegenstände.

Die Helferinnen und Helfer des Jugendrums rund um Roman Kernen waren mit Handschuhen, Müllsäcken und Greifzangen ausgerüstet, wodurch ein sicheres, hygienisches und wirkungsvolles Arbeiten gewährleistet werden konnte. Die Aktion setzte ein starkes Zeichen für Umweltbewusstsein und einen verantwortungsvollen Umgang mit öffentlichen Räumen.

Abwasserverband Mittelthurgau (AVM)

Im vergangenen Jahr wurden zahlreiche Instandhaltungs- und Erneuerungsmassnahmen in der ARA durchgeführt, um einen zuverlässigen und effizienten Betrieb der Anlage sicherzustellen. An einer Brauchwasserleitung kam es zu einem Leck.

Lenkungsremium Ökofonds

Die Mittel des Fonds konnten noch nicht vollständig eingesetzt werden. Wir sind guter Dinge, dass dies in 1–2 Jahren der Fall sein wird. Projekte wurden in der Region realisiert (Amphibientümpel Auholz, fischgerechte Anbindung des Rütibachs an die Thur). Die Auenvernässung Heiligenschächt ist noch in der Konzessionsphase.

Nachhaltigkeitskommission (NHK) und Umweltkommission (UK)

Die Teilnahme mit einer Pflanzentauschaktion am Frühlingsmarkt war ein Erfolg. Zum einen wurde die Bevölkerung sensibilisiert, und zum anderen konnten einheimische Stauden abgegeben werden. Die Resonanz der Besucher war positiv.

Der Rücktritt von Raphaela Rebsamen aus der Kommission hinterliess eine Lücke. Raphaela hat es immer geschafft, uns alle zum Nachdenken sowie zum Reflektieren anzuregen und zum Perspektivenwechsel zu ermuntern. Die Lücke konnte mit Meekitha Thilagarajah aus Schönenberg sehr rasch wieder geschlossen werden. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Bachunterhalt

Die Fliessgewässer in Kradolf-Schönenberg präsentieren sich grösstenteils in einem natürlichen oder naturnahen Zustand. Lokal bestehen jedoch Beeinträchtigungen durch Quer- und Seitenbauwerke; in Siedlungsbereichen sind einzelne Abschnitte zudem verengt oder eingedolt.

Der Bachunterhalt wurde im Berichtsjahr mit hohem Engagement und der gebotenen fachlichen Sorgfalt umgesetzt. Unser ausdrücklicher Dank gilt dem Werkhof, der diese anspruchsvolle Aufgabe mit grossem Einsatz wahrnimmt und in enger Abstimmung mit den kantonalen Fachstellen, insbesondere dem Fischerei- und dem Forstamt, koordiniert.

Ein Schwerpunkt lag auf der regelmässigen Kontrolle und Wartung von Kiesfängen und Rechenschiebern. Kiesfänge dienen der Geschieberückhaltung und verhindern übermässige Ablagerungen, welche die Gerinnestruktur verändern oder den Abfluss beeinträchtigen könnten. Rechenschieber halten Schwemm- und Treibgut zurück, das andernfalls Brücken und Durchlässe verlegen würde. Diese Unterhaltsmassnahmen tragen wesentlich zur Gefahrenprävention bei, insbesondere im Hinblick auf Hochwasserereignisse.

Ein weiterer Dank gilt den betroffenen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern, welche dem Werkhof den Zugang zu einzelnen Gewässerabschnitten ermöglichen und damit einen wichtigen Beitrag zur Pflege und zum Schutz unserer Gewässer leisten.

Auf Anregung aus der Bevölkerung wurde im Berichtsjahr in Buhwil durch den Werkhof ein Amphibientümpel erstellt. Hinweise aus der Bevölkerung werden geschätzt und jeweils sorgfältig geprüft.

Die Grobplanung des Bachunterhalts richtet sich nach dem vom Kanton genehmigten Bachunterhaltskonzept. Wird im Rahmen der laufenden Arbeiten zusätzlicher Handlungsbedarf ausserhalb dieses Konzepts festgestellt, erfolgt eine gemeinsame Beurteilung nach Dringlichkeit unter Berücksichtigung der finanziellen Auswirkungen.

Dominik Bosshart

Ressort Werkbetriebe

Allgemein Ressort

Die Übergabe des Ressorts Werkbetriebe von Max Staub an Roman Gnägi fand im September statt und verlief problemlos. Die laufenden Geschäfte konnten ohne Unterbruch weitergeführt werden, sodass ein nahtloser Übergang gewährleistet war.

Elektrizitätswerk

Netz

Mit der Inbetriebnahme der Transformatorenstation TS Oberdorfstrasse wurde die Versorgung im Gebiet Schönenberg West verbessert und die Überbauung Rigiblick erschlossen. Gleichzeitig wurden im Bereich Unterer und Oberer Sonnenberg veraltete Netzteile und Verkabelungen erneuert sowie eine neue Verteilkabine erstellt. Synergien aus der Wasserleitungssanierung an der Poststrasse ermöglichten zusätzliche punktuelle Netzsanierungen.

Mit der Einführung des Verrechnungssystems Encontrol e4 wurde die Messdatenschnittstelle modernisiert und Prozesse vereinfacht. Die PLC-Kommunikation funktioniert grundsätzlich gut, erreicht bei der Lastgangauslesung jedoch ihre Kapazitätsgrenzen; entsprechende Optimierungen sind in Vorbereitung.

Kennzahlen aus dem Bereich **Meldewesen**:

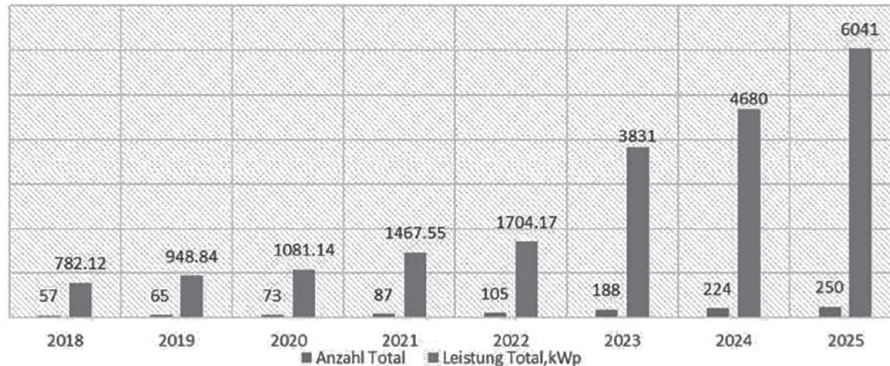
bewilligte Batteriespeicher	
Jahr	Stück
2025	13
2024	16
2023	28
2022	13
2021	11
2020	5

bewilligte Ladestationen	
Jahr	Stück
2025	14
2024	15
2023	13
2022	12
2021	6
2020	0

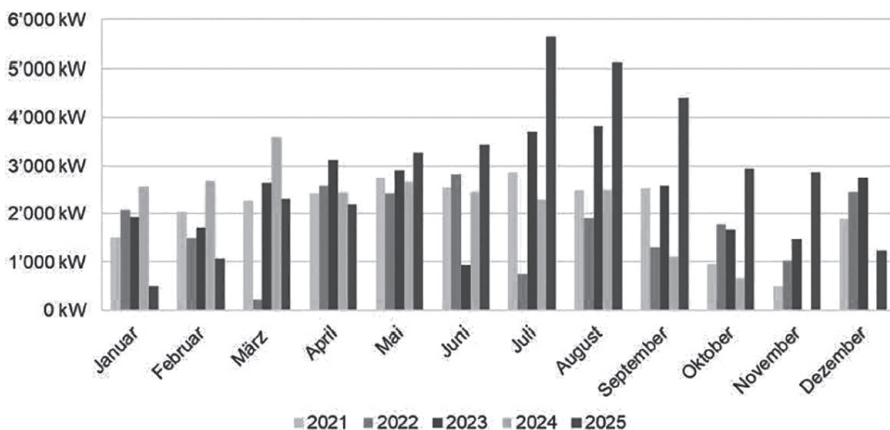
bewilligte PV-Anlagen	
Jahr	Stück
2025	28
2024	46
2023	45
2022	23
2021	19
2020	5

Energie

Aktuell sind 250 PV-Anlagen in Betrieb oder beim Werk angemeldet worden. Die totale Leistung aller Anlagen (inkl. der angemeldeten) beträgt rund 6'041 kWp (Modulleistung). Die Entwicklung des PV-Zubaus ist in der folgenden Übersicht dargestellt.



Entwicklung Zubau Produktionsanlagen Photovoltaik



Entwicklung Leistungsspitzen Kradolf => EKT AG

Wasserwerk

Im Bereich Wasserversorgung konnten im Jahr 2025 mehrere wichtige Projekte umgesetzt werden. In Buhwil wurde die Wasserleitung «Untere Breite» saniert, ebenso die Leitung an der «Poststrasse» in Schönenberg, wodurch die Versorgungssicherheit erhöht und die bestehende Infrastruktur erneuert werden konnte. Zusätzlich wurde mit der

Erschliessung der «Oberen Sonnenbergstrasse» in Kradolf die Grundlage für die weitere Entwicklung des Gebiets geschaffen.

Trinkwasserqualität

Die Qualität unseres Trinkwassers wird regelmässig überprüft. Dafür werden viermal pro Jahr Wasserproben im Leitungsnetz und in den Anlagen entnommen. Insgesamt wurden 47 Proben auf bakterielle Verunreinigungen sowie 12 Proben auf chemische Inhaltsstoffe untersucht. Alle Resultate lagen innerhalb der vorgeschriebenen Werte. Es gab keine Beanstandungen. Auch die Quelle Stapfentobel wurde wie jedes Jahr vor und nach dem OpenAir Bischofszell kontrolliert. Die Ergebnisse waren ebenfalls einwandfrei. Die Wasserproben aus Olmerswil, die durch die Wasserkorporation Zuckenriet entnommen wurden, zeigten ebenfalls durchgehend gute Werte.

Der Nitratgehalt in allen drei Fassungen blieb stabil und lag klar unter den gesetzlichen Grenzwerten. Auch die untersuchten Rückstände von Pflanzenschutzmitteln konnten in Kradolf-Schönenberg eingehalten werden. Insgesamt entspricht unser Trinkwasser somit jederzeit den gesetzlichen Anforderungen und weist eine gute Qualität auf.

Roman Gnägi

Einwohnerdienste

Wohnbevölkerung nach Ortschaften

Im Jahr 2025 sind insgesamt 283 Personen (Vorjahr: 314) zugezogen und 299 Personen (309) weggezogen. Der Wanderungssaldo per 31.12. beläuft sich auf -16 Personen, was zusammen mit dem Geburtensaldo von 2 (31 Geburten / 29 Todesfälle) einem Bevölkerungsrückgang von 0.36% entspricht.

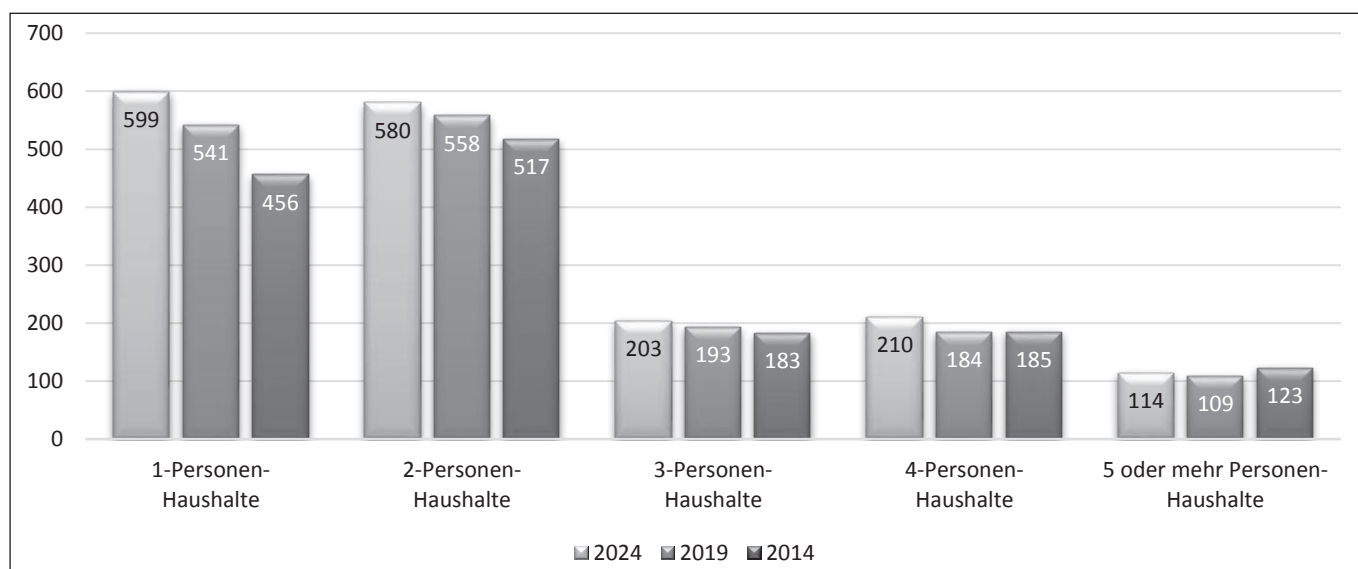
	<u>Schönenberg</u>	<u>Buhwil</u>	<u>Neukirch</u>	<u>Kradolf</u>	<u>Total</u>
2015	1'302	337	466	1'446	3'551
2016	1'289	331	468	1'441	3'529
2017	1'326	319	454	1'460	3'559
2018	1'360	327	459	1'438	3'584
2019	1'358	322	472	1'453	3'605
2020	1'414	320	470	1'449	3'653
2021	1'411	322	472	1'441	3'646
2022	1'395	309	485	1'470	3'659
2023	1'477	318	482	1'567	3'844
2024	1'483	321	479	1'585	3'868
2025	1'468	316	474	1'596	3'854

Entwicklung der Haushalte

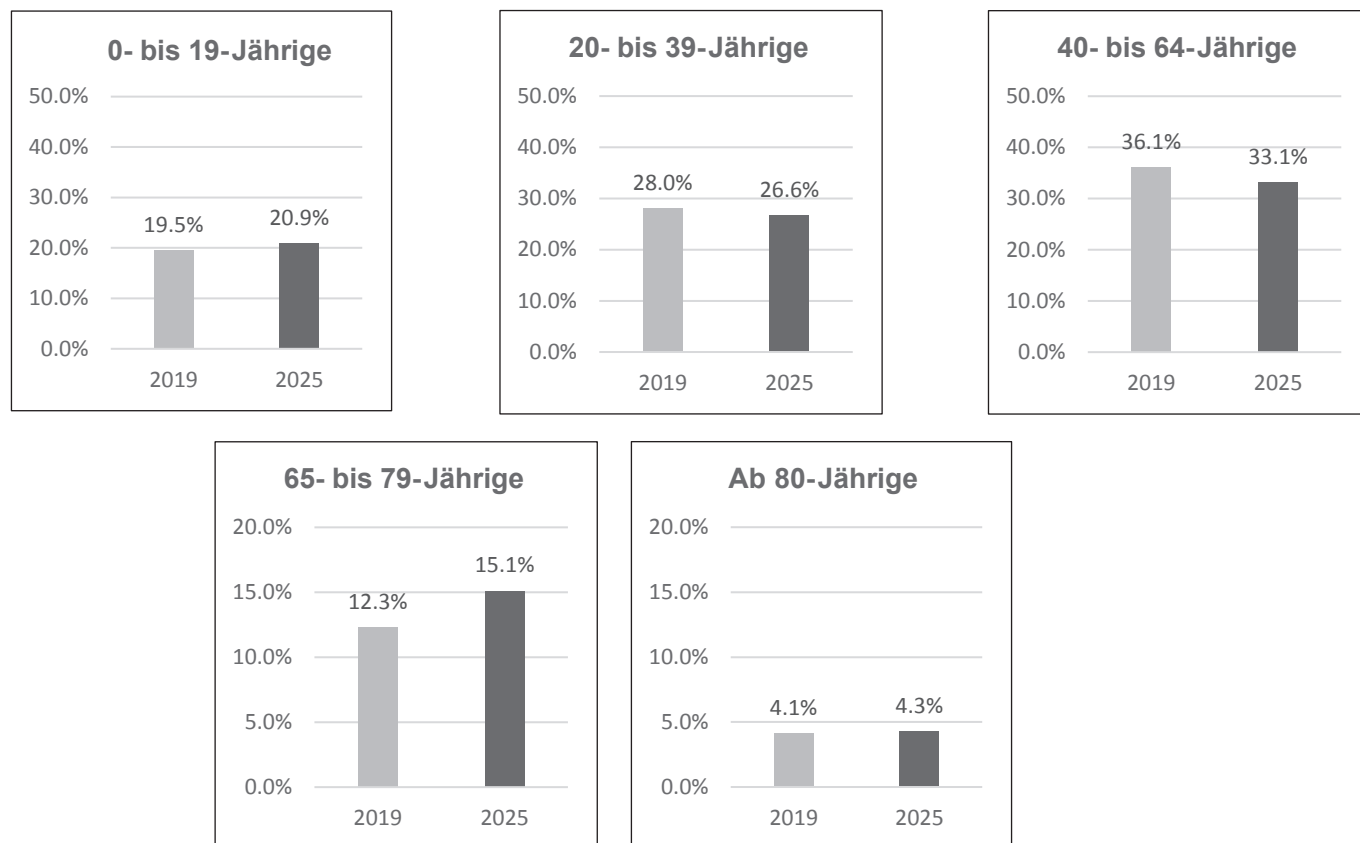
Ende 2024 zählte die Gemeinde Kradolf-Schönenberg 1'706 Privathaushalte, 3 weniger als im Vorjahr. Seit 2016 wächst die Anzahl der Haushalte schneller, besonders die Zahl der Einpersonenhaushalte nimmt zu. Die durchschnittliche Haushaltsgrösse liegt derzeit bei 2.2 Personen.

Quelle für die Grössenstruktur der Haushalte ist das Bundesamt für Statistik. Diese Daten werden erst Mitte dieses Jahres mit den Zahlen des letzten Jahres ergänzt, weshalb uns der Stand per 31.12.2025 noch nicht vorliegt.

Privathaushalte nach Anzahl Personen



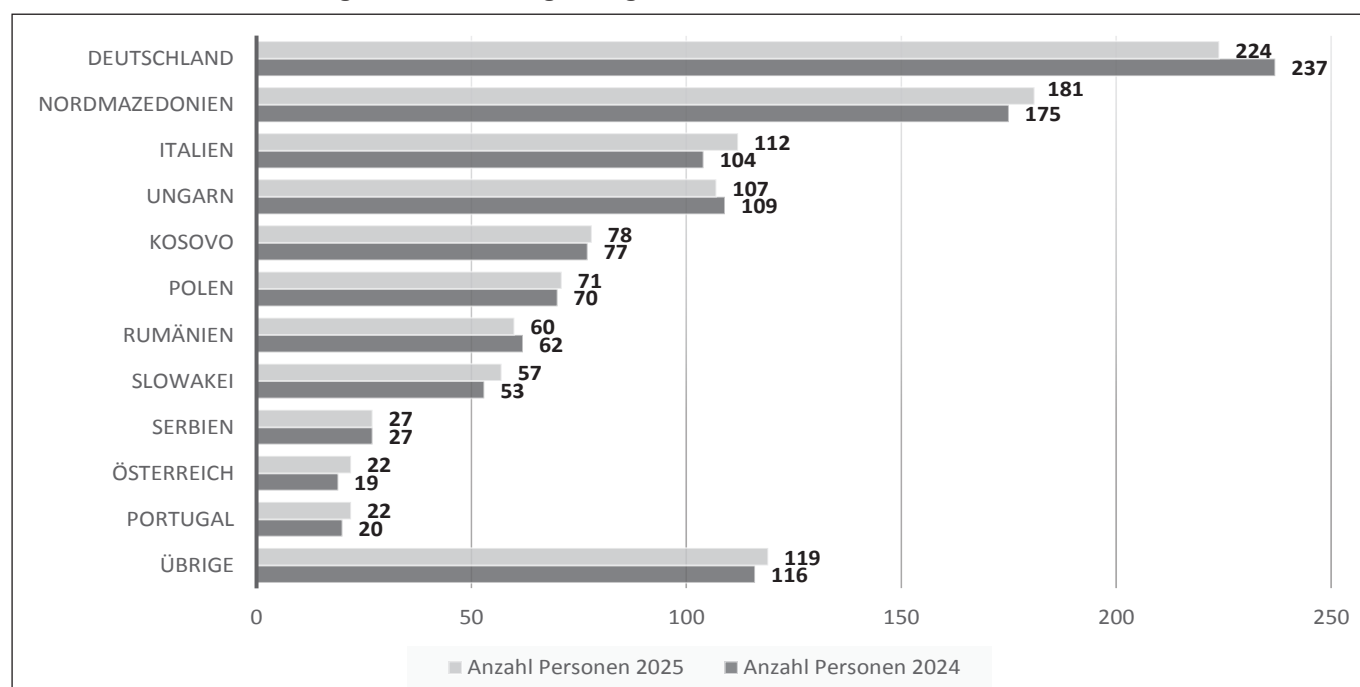
Altersstruktur der Wohnbevölkerung Vergleich 2019 und 2025



Wohnbevölkerung nach Herkunft

	<u>2024</u>	<u>2025</u>
Total	3'868	3'854
Schweizer Staatsangehörige	2'799	2'774
Ausländische Staatsangehörige	1'069	1'080
Ausländeranteil in Prozent	27.6 %	28.0 %
Kantonaler Durchschnitt	26.5 %	26.9 %

Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit



Tageskarte Gemeinde

Im Jahr 2025 bot die Gemeinde wieder die Spartageskarte Gemeinde der SBB an. Das Angebot wurde sehr gut genutzt: Insgesamt wurden 566 Tageskarten (VJ 465) verkauft. Der durchschnittliche Verkaufspreis lag bei rund CHF 53.00 pro Karte. Aufgrund der positiven Resonanz wird das Angebot auch im kommenden Jahr fortgeführt, um den Einwohnerinnen und Einwohnern weiterhin eine günstige Möglichkeit für den öffentlichen Verkehr zu bieten. Auf der Webseite der Gemeinde www.kradolf-schoenenberg.ch gibt es weitere Informationen zur neuen SBB Spartageskarte Gemeinde.

Mema Berisha

Hundekontrolle

Alle Hunde und Hundehalter müssen bei der Hundekontrollstelle gemeldet und in der Datenbank Amicus registriert werden. Änderungen von Personalien, Adressänderung, Besitzerwechsel und der Tod des Hundes sind mitzuteilen, damit die Hundesteuer korrekt in Rechnung gestellt werden kann.

Im Jahr 2025 hatten wir in der Gemeinde 342 Hunde (VJ 379), auf 262 (VJ 271) Hundehalter verteilt. Die beliebtesten Hunderassen in unserer Gemeinde sind Border Collie (22), Siberian Husky (21) und Chihuahua (19).

Mema Berisha

AHV-Zweigstelle

An AHV- oder IV-Rentner/-innen mit Wohnsitz in der Gemeinde Kradolf-Schönenberg hat die kantonale Ausgleichskasse im Jahr 2025 folgende Ergänzungsleistungen und Krankheitskosten ausbezahlt:

	2024	2025
Anzahl AHV-EL Bezüger	74	77
Ergänzungsleistungen inkl. Krankheitskosten (pro Jahr)	CHF 1'250'000.–	CHF 1'380'036

	2023	2025
Anzahl IV-EL Bezüger	52	55
Ergänzungsleistungen inkl. Krankheitskosten (pro Jahr)	CHF 839'520.–	CHF 854'912

Auskünfte sowie sämtliche Anmeldeformulare sind bei der AHV-Zweigstelle oder über die Webseite www.ausgleichskasse.ch erhältlich.

Mema Berisha

Lehrlingswesen

Auf der Gemeindeverwaltung Kradolf-Schönenberg werden jeweils zwei Lernende ausgebildet. Anisa Alimi, Sulgen, hat ihre Lehre im Sommer 2025 erfolgreich abgeschlossen. Laura Blattmann, Schönholzerswil, die 2024 ihre Lehre begonnen hat, ist aktuell im zweiten Lehrjahr. Im Sommer 2025 ist Celine Ballardin, Schweizersholz, in die Lehre als Kauffrau gestartet.

Mema Berisha

Bauverwaltung

In der Bauverwaltung gingen im vergangenen Jahr 63 (VJ 74) Baugesuche ein. Einzelne Baugesuche können z.B. mehrere Mehrfamilienhäuser oder mehrere Einfamilienhäuser enthalten. Von den eingegangenen Baugesuchen wurden 19 (VJ 17) im vereinfachten Verfahren (ohne öffentliche Auflage) und 43 (VJ 55) im ordentlichen Verfahren durchgeführt. Zusätzlich gab es eine (VJ 3) offizielle Bauanfrage zu behandeln. Bei 13 Baugesuchen ist ein Entscheid noch hängig und ein Gesuch wurde zurückgezogen.

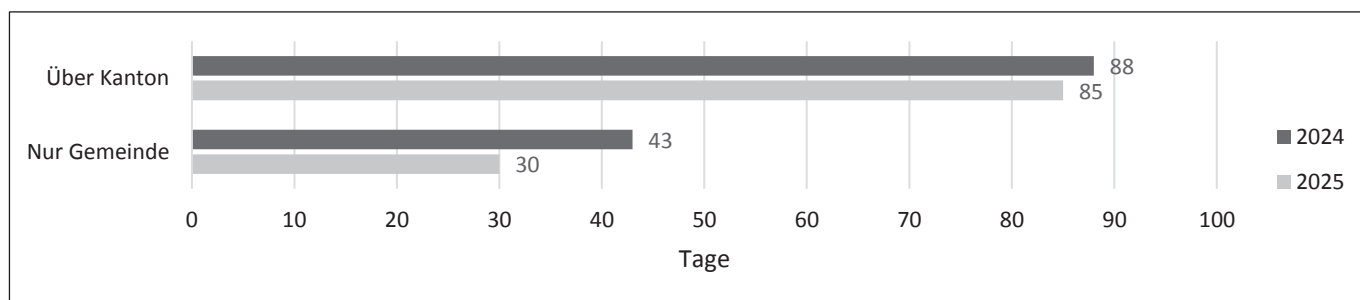
Das geschätzte Bauvolumen der Gesuche beläuft sich auf ca. CHF 33.3 Mio. (VJ CHF 80.1 Mio.).

Die eingereichten Baugesuche betreffen folgende Objektarten:

	2025	2024	2023	2022	2021
Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser	10	11	5	13	16
Andere Neubauten	0	6	5	6	6
Erweiterungen / Anbauten	2	7	4	3	4
Sanierungen / Umbauten / Umnutzungen	5	8	10	11	22
Kleinbauten / Anlagen / Andere	19	18	15	21	27
Heizungersatz / PV-Anlagen / Erdsonden	14	15	17	25	
Umgebung, Terrain, Infrastruktur	13	9	4	11	

Die Durchlaufzeit eines Baugesuchs hängt von verschiedenen Aspekten ab, wie z.B. Grösse und Komplexität des Projektes, sowie der Lage des Bauvorhabens.

Die durchschnittliche Durchlaufzeit für ein Baugesuch ist im folgenden Diagramm abgebildet (ohne Einsprachen):



Ein gut vorbereitetes Bauprojekt, welches dem Reglement entspricht, reduziert die Gefahr von Einsprachen. Um diese weiter zu minimieren, empfehlen wir, die Nachbarn und die Bauverwaltung frühzeitig und vor allem vor der Auflage über ein Bauvorhaben zu informieren. Dies hat sich in den vergangenen Jahren immer wieder bewährt. Gerne bieten wir Ihnen unsere Beratung an.

Es ist wichtig, dass Baugesuche vollständig und in guter Qualität eingereicht werden, um Nachforderungen und Verzögerungen zu vermeiden. Ein Gesuch sollte alle Informationen beinhalten, welche unmissverständlich über den Inhalt und Gegenstand des Baugesuchs Auskunft gibt. Im Planungs- und Baugesetz gibt es Richtlinien, welche Unterlagen ein Baugesuch beinhalten muss. Auf unserer Website finden Sie diese Richtlinien in zusammengefasster Form.

Unter anderem ist auch zu beachten, dass bei der Ausarbeitung der Pläne die korrekten Farben zur Darstellung verwendet, werden müssen. Auch hierbei beraten wir Sie gerne.

Die Baugesuche sind in Papierform sowie auch in digitaler Form der Bauverwaltung zuzustellen. Mit der digitalen Geschäftsverwaltung in der Gemeinde und bald auch auf kantonaler Ebene werden alle Gesuche und Geschäfte digital erfasst und bearbeitet.

Roberto Cardinale

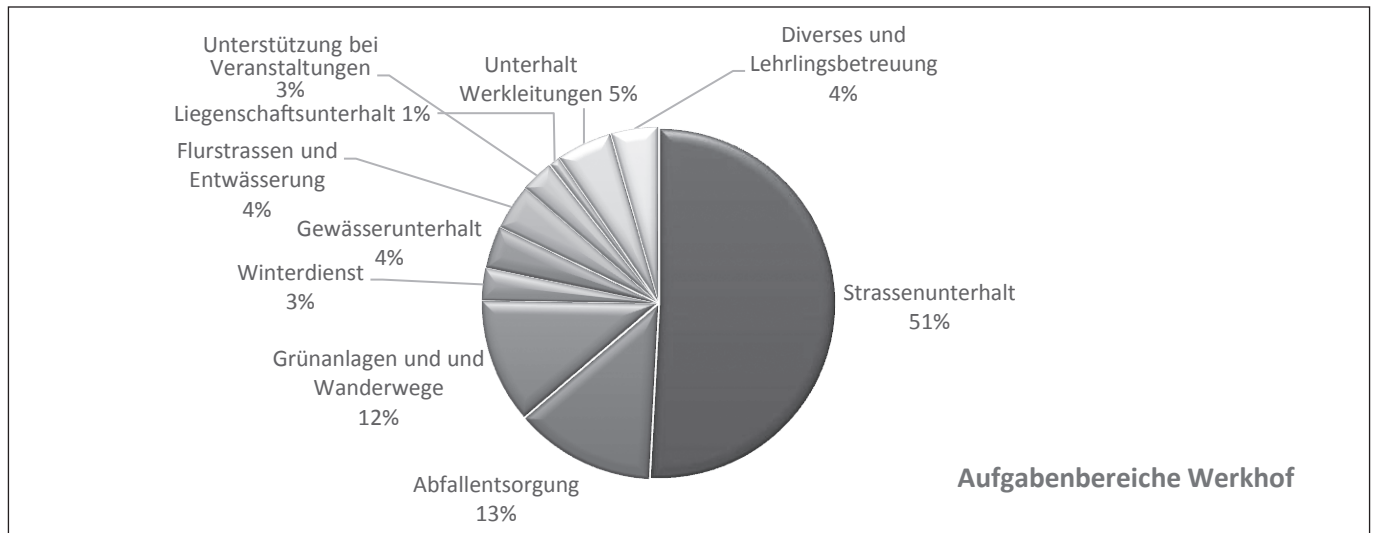
Werkhof / Bauamt

Unsere Werkhofmitarbeiter sind eine sehr wichtige Stütze in unserer Gemeinde. Mit viel Herzblut und Enthusiasmus gehen sie ihrer täglichen Arbeit nach. Sie pflegen mit grosser Motivation den Unterhalt unseres Gemeindegebiets. Durch die gezielte Verteilung der Aufgaben nach den individuellen Stärken der Mitarbeitenden kann das Team effizient zusammenarbeiten. Ebenso verfügt der Werkhof über einen gut ausgestatteten Maschinenpark.

Der Teamgeist ist sehr gut, dies unter anderem auch dank einer kompetenten Führung. Damit der erwartete Dienstleistungs- und Sicherheitsstandard gewährleistet ist, werden unsere Mitarbeiter jedes Jahr in spezifischen Fachkursen weitergebildet.

Die Aufgabenbereiche sind klar strukturiert und werden laufend optimiert.

Das Verhältnis der verschiedenen Aufgabenbereiche, in welchen der Werkhof letztes Jahr tätig war, ist in der untenstehenden Grafik ersichtlich.



Beispiele Instandstellung Wanderweg und Grillplatz

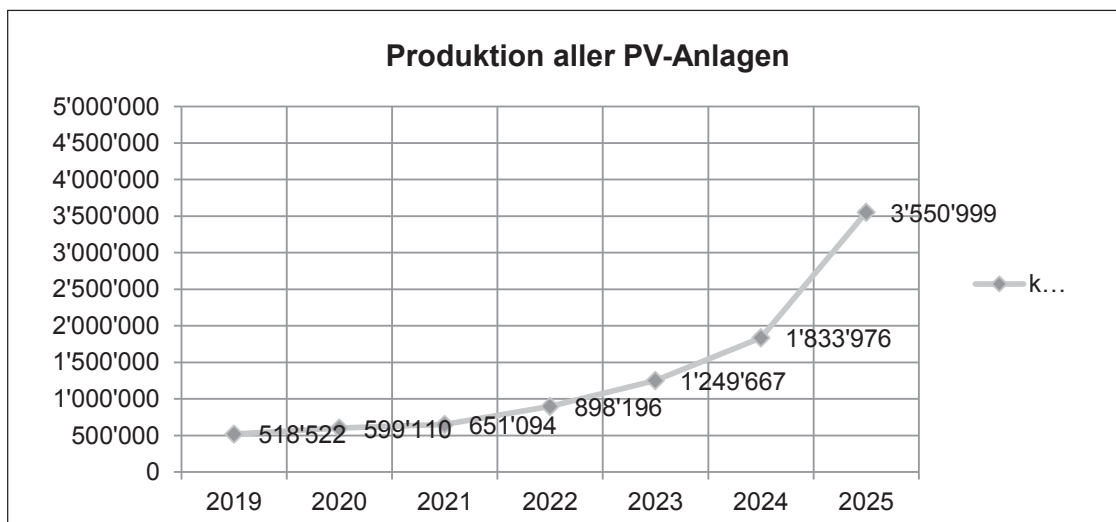
Gerne nehmen wir Hinweise aus der Bevölkerung betreffend Schäden oder Sonstigem entgegen. Wir schätzen es, wenn Sie sich melden, da es uns hilft, unsere Dienstleistungen gezielt einzusetzen.

Roberto Cardinale

Elektrizitätswerk (EW)

2025 wurden 10.935 Mio. kWh Strom verkauft (VJ 11.057 Mio. kWh).

Alle beim EW Kradolf-Schönenberg unter Vertrag stehenden Photovoltaik-Anlagen (PV-Anlagen) haben zusammen 3'550'999 kWh (VJ 1'833'976 kWh) Sonnenenergie erzeugt. Am 31.12.2025 waren insgesamt 243 PV-Anlagen in Betrieb. Im Jahr 2025 wurden 383'052 kWh (VJ 400'775 kWh) Thurgauer Naturstrom verkauft.

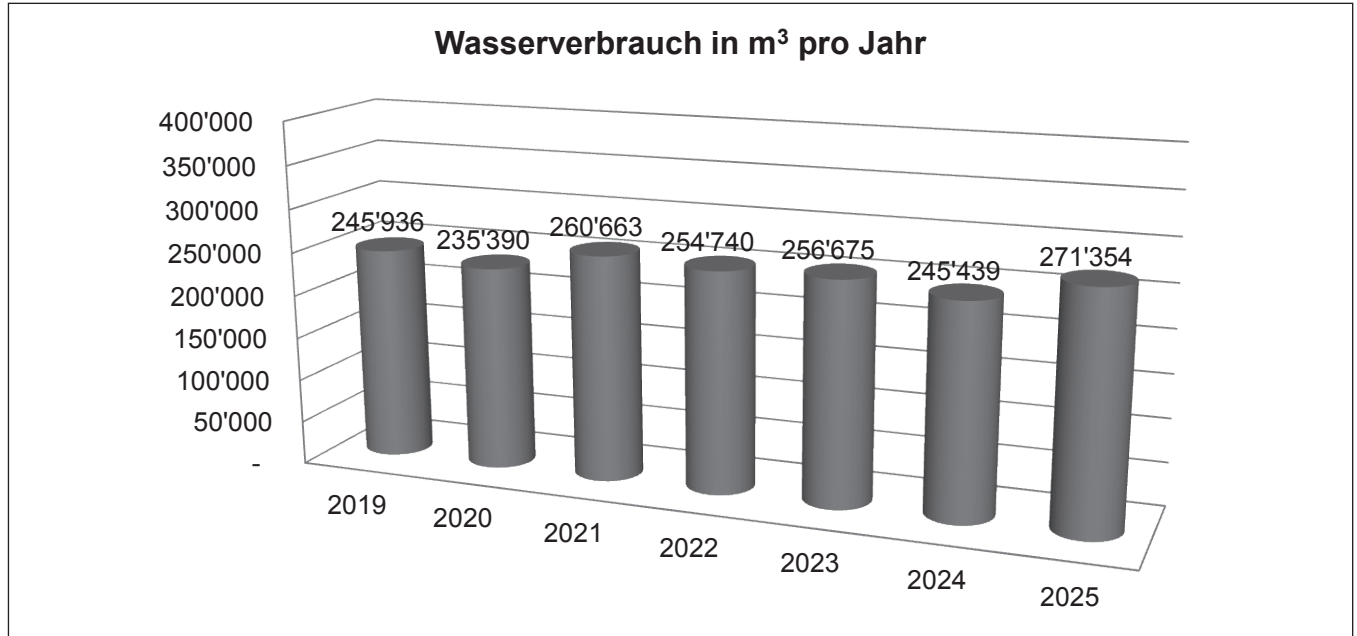


Wasserwerk

Der gesamte Wasserverbrauch 2025 beträgt 271'354 m³ (VJ 245'439 m³).

Zur Sicherstellung einer einwandfreien Wasserqualität wurden im Jahr 2025 insgesamt 52 Proben untersucht. Alle Roh- und Netzwasserproben ergaben in chemischer und bakteriologisch-hygienischer Hinsicht eine einwandfreie Trinkwasserqualität und erfüllten die gesetzlichen Anforderungen.

Die Gesamthärte des Wassers beträgt in Kradolf und Schönenberg 21.45 fH° (VJ 19.9 fH°), in Buhwil 41.1 fH° (VJ 40.0 fH°) und in Neukirch 35.85 fH° (VJ 35.0 fH°).



Silvia Mosimann

Gemeinderatskanzlei

Wahlbüro / Abstimmungen und Wahlen

Im Jahr 2025 fanden folgende Abstimmungen und Wahlen statt:

9.2.2025

Eidgenössische Vorlage

- «Für eine verantwortungsvolle Wirtschaft innerhalb der planetaren Grenzen (Umweltverantwortungsinitiative)»

18.5.2025

Kantonale Vorlage

- Abschaffung der Liegenschaftensteuer

Kantonale Wahl

- Ersatzwahl Regierungsrat

Kommunale Wahlen

- Ersatzwahl Gemeinderat – Anstelle von Max Staub wurde Roman Gnägi für den Rest der Amtsdauer 2023-2027 gewählt.

28.9.2025

Kantonale Vorlage

- Totalrevision des kantonalen Ruhetagsgesetzes

Kantonale Wahl

- Ersatzwahl für das Präsidium des Bezirksgerichts Kreuzlingen (nicht in Kradolf-Schönenberg)

Eidgenössische Vorlage

- Kantonale Liegenschaftssteuern auf Zweitliegenschaften
- E-ID-Gesetz

30.11.2025

Kantonale Wahl

- Ersatzwahl Berufsrichterin oder Berufsrichter Bezirksgericht Kreuzlingen (nicht in Kradolf-Schönenberg)

Eidgenössische Vorlagen

- Für eine engagierte Schweiz (Service-citoyen-Initiative)
- Für eine soziale Klimapolitik — steuerlich gerecht finanziert (Initiative für eine Zukunft)

eVoting – Kradolf-Schönenberg als Pilotgemeinde

Zusammen mit fünf weiteren Thurgauer Gemeinden (Amriswil, Bischofszell, Hauptwil-Gottshaus, Bichelsee-Balterswil und Wäldi) hat der Gemeinderat von Kradolf-Schönenberg entschieden, sich als Pilotgemeinde im Projekt E-Voting - Ausweitung Inlandelevatorat - mit dem Gemeindeschreiber Jörg Fässler als Delegierter in der Projektgruppe teilzunehmen.

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Kradolf-Schönenberg können ab dem Urnengang vom 8. März 2026 elektronisch abstimmen und wählen. Die Anmeldung für E-Voting ist einfach und mit wenigen Klicks erledigt. Interessierte Personen können sich unter **anmeldeverfahren.e-voting.tg.ch** informieren und registrieren.

Wer sich für E-Voting anmeldet, spart Papier: Per Post verschickt wird nur noch der E-Voting-Stimmrechtsausweis. Die übrigen Wahl- und Abstimmungsinformationen werden digital bereitgestellt. An- und Abmeldungen sind jederzeit möglich und werden jeweils für den nächsten Urnengang berücksichtigt, wenn sie **spätestens acht Wochen vorher** erfolgen.

Weitere Informationen zum Stimmkanal E-Voting:

- Webseite des Kantons Thurgau zu E-Voting, www.rechtsdienst.tg.ch/e-voting
- Informationsplattform E-Voting, www.evoting-info.ch



Anmeldung

Hier den QR-Code scannen und die Anmeldung in wenigen Klicks vornehmen: anmeldeverfahren.e-voting.tg.ch

Anmeldefrist

An- und Abmeldungen von E-Voting sind jederzeit möglich. Damit sie für den nächsten Urnengang gilt, muss sie **spätestens acht Wochen vorher** erfolgen.



1
Scannen Sie den QR-Code.



2
Geben Sie ein paar wenige Daten ein und melden Sie sich an.



3
Sie erhalten eine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung per Post.



4
Stimmen Sie bei der nächsten Abstimmung elektronisch ab.

Gastgewerbe

Die Gastronomie im Thurgau wandelt sich unaufhaltsam. Und einfacher wird es nicht: Der Alltag ist geprägt von neuen Erwartungen, wachsenden Ansprüchen und begrenzten Ressourcen. Es braucht also neue Rezepte. Wer sich gut aufstellt, vernetzt und weiterdenkt, bleibt nicht nur im Geschäft, sondern macht es zukunftsfähig.

Für das nach über 15 Jahren wiedereröffnete Restaurant «Sternen» in Kradolf hat der Gemeinderat per 1. März 2025 der Firma Gastro Bieri GmbH mit Michael Bieri als verantwortliche Person die Bewilligung zur Ausübung einer gastgewerblichen Tätigkeit erteilt.

Für das Rest. zur Brücke «Brüggli» in Schönenberg hat der Gemeinderat per 1. März 2025 der Firma Dai Fratelli GmbH mit Dzemaili Agim als verantwortliche Person die provisorische Bewilligung zur Ausübung einer gastgewerblichen Tätigkeit erteilt.

Für das Ristorante «Belluno» in Schönenberg hat der Gemeinderat per 1. April 2025 der Firma Restaurant Oase GmbH mit Iseni Djevit als verantwortliche Person die Bewilligung zur Ausübung einer gastgewerblichen Tätigkeit erteilt.

Für das Ristorante Pizzeria «Deluxe» in Kradolf hat der Gemeinderat per 1. April 2025 an Frau Firouzeh Dehbozorgi die provisorische Bewilligung zur Ausübung einer gastgewerblichen Tätigkeit erteilt.

Für den Kiosk im Schwimmbad Thurfeld in Schönenberg hat der Gemeinderat per 4. Mai 2025 der Firma Gastro Badi Thurfeld GmbH mit Maria Magdalena Frey als verantwortliche Person die provisorische Bewilligung zur Ausübung einer gastgewerblichen Tätigkeit erteilt.

Folgende Betriebe, welche dem Gastwirtschaftsgesetz unterliegen, waren per Ende 2025 in der Politischen Gemeinde Kradolf-Schönenberg registriert:

Betriebsbezeichnung	Verantwortliche Person	Standort
Blütenbistro	Gschwend Viktor	Kradolf
Buhwiler Braustübli	Müller Erich	Buhwil
Rest. Bahnhof	Spadotto Gabriele	Kradolf
Bahnhofkiosk	HK Bluefire GmbH / Harun Kayaci	Kradolf
Rest. Linde	Dupcevic Nedjo	Kradolf
Rest. Rosengarten/Lomäg-Bar	Roth Hermann	Kradolf
Rest. Sonne	Gollnow Oliver	Kradolf
Pizzeria Deluxe	Dehbozorgi Firouzeh	Kradolf
Rest. Sternen	Gastro Bieri GmbH / Bieri Michael	Kradolf
Rest. Zentrum	Rüegger Michaela	Kradolf
Volg-Laden	Hirschi Monika	Kradolf
Kamelhof Olmerswil	Stiffler Karin	Neukirch
Buurestübli	Schüpbach Karl	Neukirch
Sägestübli	Fedi Bruno	Neukirch
Rest. Sonne	Willi Cäcilia	Neukirch
B & U Blüten- und Unkrautprodukte	Meile Beatrice	Neukirch
Landi-Dorfladen	Baumgartner Christian	Neukirch
Rest. Belluno La Perla	Restaurant Oase GmbH / Iseni Djevit	Schönenberg
Rest. Klein Rigi	Provenza Alberto	Schönenberg
Rest. Mühle	Bösch Petra	Schönenberg
Rest. zur Brücke "Brüggli"	Dai Fratelli GmbH / Dzemaili Agim	Schönenberg
Boccia Club	Urbani Renato	Schönenberg
Maxi Dorfladen	Bachmann Stefan	Schönenberg
Chnusperbeizli	Hefti Carmen	Schönenberg
Schwimmbadkiosk Thurfeld	Gastro Badi Thurfeld GmbH / Frey Maria	Schönenberg
Schürmanns Likör	Schürmann Patrick	Schönenberg

Gemeinderatssitzungen / Gemeindeversammlungen / Beglaubigungen

Der Gemeindeschreiber hat im Jahr 2025 wiederum an 20 (VJ: 19) Sitzungen des Gemeinderates teilgenommen und die verhandelten Geschäfte auf 391 (VJ: 381) Protokollseiten festgehalten. Zudem hat er das Protokoll an der Rechnungsgemeindeversammlung vom 27. Mai 2025 und an der Budgetgemeinde-Versammlung vom 27. November 2025 sowie bei den Wahlen und Abstimmungen geführt. Im Weiteren hat er 81 (VJ: 107) Unterschriftsbeglaubigungen vollzogen.

Hundehaltung / Hundebissvorfälle

Die Gemeinderatskanzlei vollzieht die Gesetzgebung über das Halten von Hunden bei Hundebissvorfällen und Beschwerden über die Beaufsichtigung. Im Jahr 2025 mussten 4 Hundebissvorfälle abgehandelt werden.

Informatik

Mit der IT-Partnerin Abraxas Informatik AG, St. Gallen, besteht seit 1998 ein Vertrag über den «Informatik-Betrieb» für die Dienstleistung OU Outsourcing Infrastruktur der Gemeinde. Die verwendeten Applikationen in sämtlichen Bereichen einer Gemeindeverwaltung werden dauernd den Bedürfnissen angepasst und erneuert.

Im Bereich der Werkbetriebe musste die bisherige Werks-Verrechnungssoftware Abraxas-WEG abgelöst werden. Der Gemeinderat hat sich für die Lösung der Encontrol AG entschieden, welche auch ein neues Kundenportal zur Verfügung stellt, das den Zugang zu wichtigen Verbrauchs- und Abrechnungsinformationen erleichtert. Über das Portal können alle Kundinnen und Kunden ihre Rechnungen für Wasser und Strom jederzeit digital einsehen und bei Bedarf herunterladen.

Die Digitalisierung des Baugesuchsprozesses ist ein weiteres wichtiges gemeinsames Projekt von Kanton und Gemeinden im Rahmen der Strategie Digitale Verwaltung Thurgau. Mit der Plattform eBau/ePlan können Baugesuche und Planungsgeschäfte im Thurgau zukünftig elektronisch abgewickelt werden. Das Portal ist aktuell im Aufbau.

Steueramt

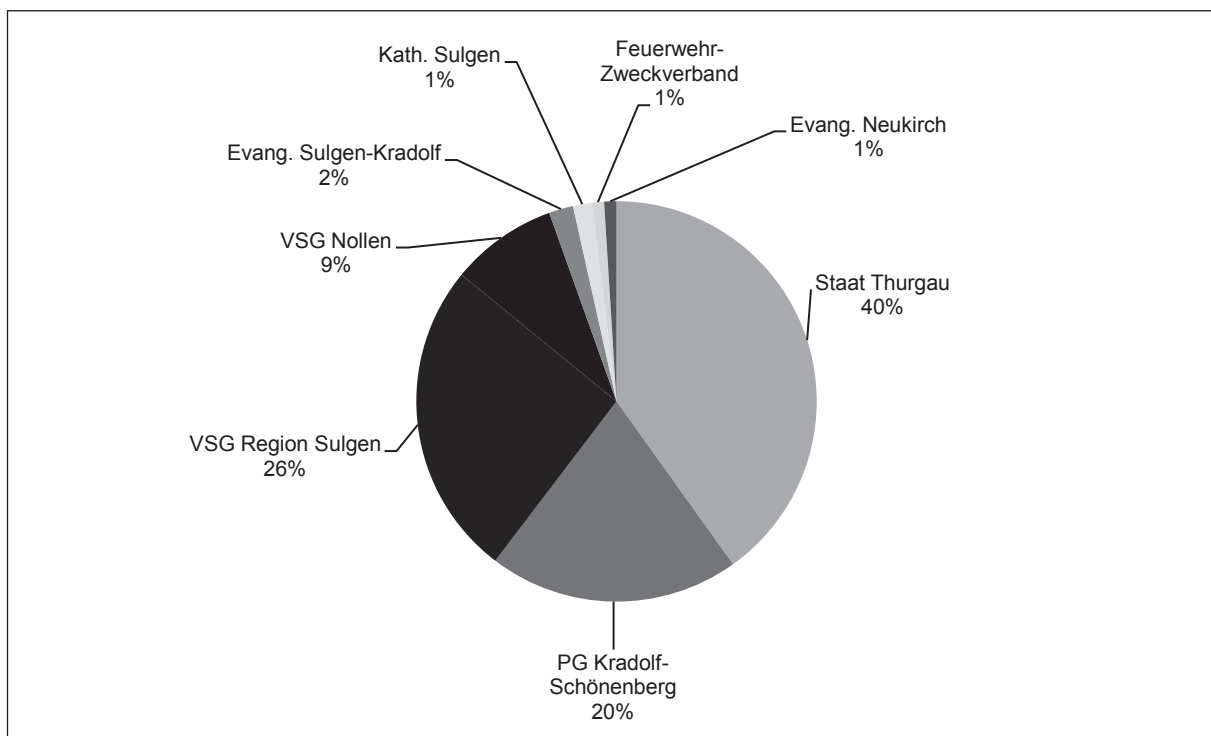
Jörg Fässler

Das Steuerregister weist per 31.12.2025 2'393 (VJ 2'427) Steuerpflichtige aus.

Steuereinnahmen (Anteil PG Kradolf-Schönenberg)

	2025	2024
Natürliche Personen Einkommen (laufendes Jahr)	2'780'929	2'734'132
Natürliche Personen Vermögen (laufendes Jahr)	323'657	321'321
Natürliche Personen Einkommen (frühere Jahre)	139'853	109'464
Natürliche Personen Vermögen (frühere Jahre)	64'415	42'838
Juristische Personen (laufendes Jahr und frühere Jahre)	358'287	219'957
Quellensteuern	305'961	286'520
Abschreibungen	- 16'850	- 15'291
Total	3'956'252	3'698'941
Steuerfuss	55 %	55 %

Verteilung der Steuereinnahmen



Steuerbares Einkommen 2024 (2023):

CHF	0	bis	CHF	20'000	623 (650)	Steuerpflichtige	25 % (26)
CHF	20'100	bis	CHF	40'000	501 (516)	Steuerpflichtige	20 % (21)
CHF	40'100	bis	CHF	60'000	578 (575)	Steuerpflichtige	24 % (23)
CHF	60'100	bis	CHF	100'000	548 (533)	Steuerpflichtige	22 % (22)
CHF	100'100	und mehr			211 (203)	Steuerpflichtige	9 % (8)

Nur ein Drittel der Steuerpflichtigen weist in der Steuererklärung 2024 ein steuerbares Vermögen aus.

Einbürgerungen

Im Jahr 2025 gingen in Kradolf-Schönenberg 3 (VJ 1) Einbürgerungsgesuche ein.

Statistik über Einbürgerungsgesuche

	2025	2024	2023	2022	2021	2020
Eingegangene Gesuche	3	1	2	2	5	2
nach Vorprüfung abgelehnt						
nach Vorgespräch abgelehnt						
nach Gemeinderat abgelehnt				1		
an Gemeindeversammlung angenommen	4	1	4	4	1	2

Mietschlichtungsstelle AachThurLand

Zusammen mit den Gemeinden Sulgen und Erlen betreiben wir die Mietschlichtungsstelle AachThurLand mit Sitz in Kradolf-Schönenberg. Der Schlichtungsbehörde gehören folgende Personen an:

- Fabian Mauchle, Ennetaach (Präsident)
- Helmut Mettler, Schönenberg (Vermietervertreter)
- Daniel Zimmermann, Erlen (Mietervertreter)
- Ursula Weibel, Kradolf (Ersatzmitglied)
- Sandra Heim, Schönenberg (Sekretariat)

Im Jahr 2025 fanden 12 Sitzungen (VJ 10) statt. In unserer Gemeinde verteilten sich die behandelten Fälle wie folgt: Buhwil 0, Kradolf 3, Neukirch 0, Schönenberg 12.

Den Mitgliedern der Mietschlichtungsstelle AachThurLand danken wir für die wertvollen Bemühungen zur Schlichtung von Streitigkeiten.

Sandra Heim

Soziale Dienste

Wirtschaftliche Sozialhilfe

Im Jahr 2025 wurde eine leichte Abnahme an Sozialhilfedossiers verzeichnet. Per Stichtag 31.12.2025 wurden 19 Dossiers (VJ 23) mit 27 Unterstützungsbedürftigen (VJ 30) geführt. Die Abnahme der Unterstützungen sowie die abermals hohen Rückerstattungen, beispielsweise durch IV-Nachzahlungen, welche meist zeitlich verzögert eintreffen, führen zu einer Abnahme der finanziellen Belastung.

Alimentenhilfe

Zum Stichtag 31.12.2025 wurden ebenso viele Bevorschussungsdossiers geführt wie im Vorjahr. Ein Anspruch auf die Bevorschussung von Unterhaltsbeiträgen für Kinder besteht, wenn die unterhaltspflichtige Person die Beiträge nicht oder nicht rechtzeitig bezahlt und die anerkannten Ausgaben der Berechtigten deren anrechenbaren Einnahmen übersteigen.

Befinden sich die Unterhaltsberechtigten in guten wirtschaftlichen Verhältnissen, besteht, sofern die Unterhaltsbeiträge nicht oder nicht fristgerecht eingehen, ein Anspruch auf Inkassohilfe. In der Inkassohilfe wurden gegenüber dem Vorjahr zwei Dossiers weniger geführt.

Freiwillige Einkommens-/Vermögensverwaltungen

Einen immer grösseren Bereich der Sozialen Dienste machen die freiwilligen Einkommens- und Vermögensverwaltungen aus. Personen mit eigenem Einkommen und/oder Vermögen erhalten Unterstützung bei der Verwaltung ihrer Finanzen sowie in weiteren administrativen und persönlichen Angelegenheiten.

Durch dieses Angebot kann eine finanzielle Hilfsbedürftigkeit teilweise verringert oder sogar ganz verhindert werden. Im Jahr 2025 wurden 18 Dossiers (VJ 15) mit freiwilligen Einkommens- und Vermögensverwaltungen geführt.

Asylwesen

Die Arbeit im Asylwesen war auch im Jahr 2025 wieder geprägt vom Krieg in der Ukraine. Per Stichtag 31.12.2025 wurden total 22 Dossiers (VJ 21) mit 37 Personen (VJ 33) geführt. Viele Ukrainerinnen und Ukrainer haben bereits eine Arbeitsstelle gefunden und benötigen keine finanzielle Unterstützung mehr. Sie werden jedoch weiterhin durch die Sozialen Dienste in diversen Angelegenheiten beraten und unterstützt.

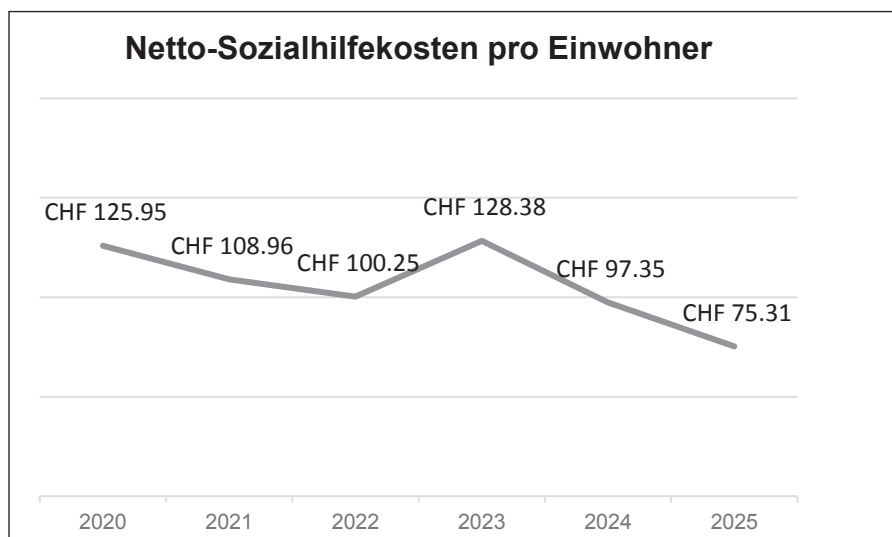
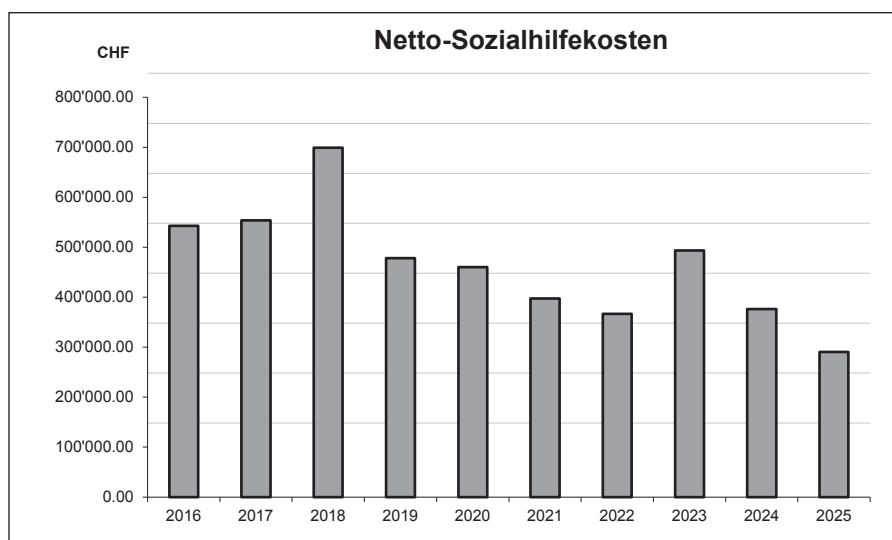
Einige der vormals unterstützten Ukrainerinnen und Ukrainer haben die Schweiz verlassen und sind in ihre Heimat zurückgekehrt, es wurden aber auch in diesem Jahr neue Personen in der Gemeinde aufgenommen. Zum 31.12.2025 wurde das vom Kanton vorgegebene Aufnahmesoll vollständig erfüllt.

Neben den aus der Ukraine geflüchteten Personen wurde im Asylbereich eine sechsköpfige Familie mit Flüchtlingsstatus (B-Ausweis) unterstützt. Die Gemeinde ist für deren finanzielle Unterstützung sowie die Betreuung vor Ort zuständig und erhält bei der Integration Unterstützung von der kantonalen Fachstelle für Integration.

Aufgrund des Durchgangsheims in Kradolf, das von der Peregrina-Stiftung betrieben wird, muss die Gemeinde Kradolf-Schönenberg derzeit keine weiteren Asylsuchenden aufnehmen.

Finanzen

Die Netto-Sozialhilfekosten belaufen sich 2025 auf CHF 290'247.32 (VJ CHF 376'539.92), was pro Einwohner CHF 75.31 (VJ CHF 97.35) ausmacht. Die Netto-Sozialhilfekosten beinhalten die gesetzliche wirtschaftliche Sozialhilfe, die Alimentenbevorschussung und das Asylwesen (exkl. S-Status). Personalaufwand und Administration sind in diesen Kosten nicht inbegriffen.



Priska Jordi

Krankenkassenkontrollstelle

Grundlage für die Prämienverbilligung 2025 bildet das kantonale Gesetz und die Verordnung über die Krankenversicherung. Die Auszahlung der Prämienverbilligung erfolgt durch das Sozialversicherungszentrum Thurgau (SVZ). Die Prüfung und Bearbeitung der Gesuche obliegt der Krankenkassenkontrollstelle der Gemeinde. Die Prämienverbilligung wird von Bund, Kanton und Gemeinde finanziert.

Im Jahr 2025 wurden insgesamt CHF 2'650'008.30 an 928 Personen ausbezahlt. Davon sind CHF 1'554'071.00 Direktauszahlungen sowie CHF 856'064.60 Auszahlungen mit Ergänzungsleistungen. Im Gesamtbetrag sind auch Nachzahlungen der Vorjahre enthalten.

Bearbeitung Liste der säumigen Prämienzahler (Kamesa) und Case Management

Gemäss Art. 64a Abs. 7 KVG können die Kantone eine Liste der säumigen Prämienzahler führen. Diese Versicherten haben nur noch Anspruch auf Notfallbehandlungen. Die Gemeinden betreiben bei säumigen Prämienzahlern ein Case Management. Der Kanton Thurgau unterstützt die Gemeinden bei der Umsetzung der zentral durchzuführenden Aufgaben und finanziert diese System- und Verwaltungskosten.

Per 31.12.2025 sind 104 (VJ 71) Personen auf der Liste der säumigen Prämienzahler erfasst, was 2.7% (VJ 1.8%) der Bevölkerung von Kradolf-Schönenberg entspricht. Seit dem 01.01.2021 werden minderjährige Kinder nicht mehr auf die Liste der säumigen Prämienzahler gesetzt.

Seit dem 01.01.2012 ist der Kanton Thurgau gemäss Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) verpflichtet, 85% der Forderungen aus Verlustscheinen oder gleichwertigen Rechtstiteln zu übernehmen. Im Jahr 2025 musste unsere Gemeinde einen Kostenanteil an Verlustscheine von insgesamt CHF 31'933.30 (VJ CHF 39'823.40) übernehmen.

Das Case Management wird konsequent umgesetzt, ist aber mit einem grossen administrativen und zum Teil auch finanziellen Aufwand verbunden. Wir bedanken uns deshalb bei allen Einwohnerinnen und Einwohnern, welche ihren Verpflichtungen korrekt nachkommen.

Bestattungsamt

Das Bestattungsamt organisiert die Abdankungen und Beisetzungen auf den beiden Friedhöfen in Kradolf und Neukirch an der Thur.

Im Jahr 2025 wurden auf dem Friedhof Kradolf insgesamt 9 (VJ 7) Personen und auf dem Friedhof Neukirch an der Thur 3 (VJ 3) Personen beigesetzt.

Regula Tschopp

Botschaft zur Traktandum Nr. 1

Protokoll der Budget-Gemeindeversammlung vom 27. Nov. 2025

Das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung wird nicht mehr abgedruckt, sondern lediglich auf der Homepage der Gemeinde (www.kradolf-schoenenberg.ch/gemeinde/gemeindeversammlung) verfügbar gemacht. Die Einsichtnahme ist auch auf der Gemeinderatskanzlei möglich.

Mit dem folgenden QR-Code kann das Protokoll direkt eingesehen werden:



Empfehlung und Antrag

Der Gemeinderat empfiehlt und beantragt Ihnen, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, das Protokoll der Budget-Gemeindeversammlung vom 27. November 2025 zu genehmigen.

Botschaft zu Traktandum Nr. 2

Die Druckversion zur Botschaft «Rechnung 2025» erscheint in einer verkürzten Form. Der gesamte Informationsteil steht auf unserer Homepage digital zur Verfügung oder kann in Druckform angefordert werden.

Abschluss der Rechnung 2025 weit über Erwartung

Die Rechnung 2025 der Politischen Gemeinde Kradolf-Schönenberg schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 538'899.74 (Vorjahr: CHF 22'810.12) ab. Für das Budget 2025 wurde ein Aufwandüberschuss von - CHF 196'525.- eingeplant. Die Erträge aus Steuern des aktuellen Jahres sowie der Vorjahre von natürlichen und juristischen Personen sind nicht mehr so zuverlässig planbar und rund CHF 350'000.- über Budget und CHF 250'000.- über Vorjahr. Ein Anstieg bei der Liegenschaftsteuer auf mehr als 3 Steuerprozent und unerwartet hohe Erträge durch die Grundstückgewinnsteuer konnten verzeichnet werden. Der höhere Anteil aus dem Kantonalen Finanzausgleich erfolgt aufgrund der Entwicklung unserer Steuerkraft im kantonalen Vergleich. Unerwartete Rückvergütungen im sozialen Bereich sowie weitere Beiträge auf der Einnahmenseite führen zu diesem Resultat, welches deutlich von den geplanten Budgetzahlen abweicht.

Erfolgsrechnung

	2024	2025
Betrieblicher Aufwand	CHF 14'724'106	CHF 14'213'873
<u>Betrieblicher Ertrag</u>	<u>CHF 14'689'206</u>	<u>CHF 14'717'974</u>
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	- CHF 34'900	+ CHF 504'101
Ergebnis aus Finanzierung	+ CHF 758	- CHF 26'805
Ausserordentlicher Aufwand	- CHF 31'548	- CHF 30'896
<u>Ausserordentlicher Ertrag</u>	<u>+ CHF 88'500</u>	<u>+ CHF 92'500</u>
Ergebnis vor Gewinnverwendung	+ CHF 22'810	+ CHF 538'900
<u>Bildung Vorfinanzierungen</u>		<u>- CHF 400'000</u>
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	+ CHF 22'810	+ CHF 138'900

Investitionsrechnung

	2024	2025
Investitionsausgaben	CHF 2'216'655	CHF 1'921'292
<u>Investitionseinnahmen</u>	<u>CHF 277'430</u>	<u>CHF 1'259'036</u>
Nettoinvestitionen	CHF 1'939'225	CHF 662'256

Erfolgsrechnung

Ertrag:

Der Gesamtertrag 2025 verbleibt auf hohem Niveau und entspricht in etwa dem Vorjahr (+ CHF 34'000). Er präsentiert sich rund CHF 714'000.- höher als budgetiert. Im Gesamtertrag sind auch die Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen der Werke mit Total 1.1 Mio. Franken enthalten (VJ: 1.2 Mio.); budgetiert waren Entnahmen von CHF 998'000.-.

Im Vergleich zum Budget sind folgende Mehreinnahmen zu verzeichnen:

Einkommens- und Vermögenssteuern + CHF 143'800.-, Quellensteuern + CHF 80'900.-, Feuerwehrpflichtersatzabgaben + CHF 51'200.-, Gewinn- und Kapitalsteuern + CHF 138'200.-, Rückvergütungen und Staatsbeiträge im Bereich Sozialhilfe (mit Asyl) + CHF 298'900.-, Grundstückgewinnsteuern + CHF 70'400.-, Finanzausgleich + CHF 110'800.-. Die Erträge aus dem Handel der heimisch produzierten Sonnenenergie fielen tiefer aus als erwartet.

Aufwand:

Der Gesamtaufwand entspricht in etwa den Erwartungen und fällt damit deutlich tiefer aus als im Vorjahr (- CHF 482'000.-). Im Vorjahr mussten geplante Investitionsprojekte in der Erfolgsrechnung verbucht werden, da die Beträge unter der Aktivierungsgrenze lagen. Im Jahr 2025 gab es keine Umbuchungen. Die Unterhaltskosten des Leitungsnetzes waren deshalb rund CHF 143'000.- tiefer als im Vorjahr. Für Belagsarbeiten (Strassenunterhalt) wurden im Vergleich zum Vorjahr CHF 75'000.- weniger aufgewendet. Zudem waren die Abgaben für die Stromreserve des Bundes (Winterreserve) rund CHF 180'000.- tiefer im Vergleich zum Vorjahr.

Abschreibungen:

Insgesamt wurden 2025 netto CHF 806'549.- (Verwaltungsvermögen inkl. Investitionsbeiträge) abgeschrieben (VJ: CHF 771'437.-). Die Abschreibungen bilden sich aus der Summe der linearen Abschreibung innerhalb von 10 Jahren für sämtliches Verwaltungsvermögen vor der Einführung von HRM2 sowie der Abschreibung von Neuinvestitionen mit unterschiedlich definierten Abschreibungszeiträumen. Ohne Werkbetriebe, also für unsere Strassen, Fahrzeuge, Gebäude und andere Investitionsbeiträge, wurden 2025 CHF 453'447.- abgeschrieben.

Abschreibungen Werkbetriebe:

Bei den durch Gebühren finanzierten Werkbetrieben wurden die Anlagen der Wasserversorgung mit netto CHF 148'229.- und die Anlagen der Elektrizitätsversorgung mit netto CHF 224'745.- abgeschrieben. Die Abschreibung der Kanalisationsanlagen beträgt brutto CHF 7'822.- und es wurden passivierte Anschlussgebühren von - CHF 27'694.- aufgelöst. Die Summe der Abschreibungen der Anlagen unserer Werkbetriebe beläuft sich auf netto CHF 353'102.- (VJ: CHF 337'410.-).

Resultate der Werkbetriebe (gebührenfinanziert):

Die Wasserversorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 73'463.- ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 57'928.-. Der Aufbau von Eigenkapital für die anstehenden Investitionen in den kommenden zwei Jahren in unser Reservoir im Buchberg und mittelfristig in das Reservoir Rüti ist notwendig. Bei der Abwasserbeseitigung resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 149'621.- (Budget: CHF 114'060.-). Beim Elektrizitätswerk ergibt sich ein Aufwandüberschuss von insgesamt CHF 1'110'412.- (VJ: CHF 1'203'746.-). Aus Durchleitung und Netznutzung (Gliederung 8711) resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 338'208.- (VJ: CHF 421'250.-). Beim Stromhandel (Gliederung 8712) resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 772'204.- (VJ: CHF 782'496.-). Der Verlust im Elektrizitätswerk ist höher als geplant, war jedoch im Verlauf des Jahres zu erwarten. Aufgrund der enormen Überkapazität an Solarenergie hat die Primeo Energie AG die Rückvergütung der eingespeisten Energie ab März komplett eingestellt, welche wir analog zu den Vorjahren mit rund einer halben Million budgetiert hatten. Das Defizit kann nur teilweise durch die Reserven im Eigenkapital gedeckt werden. Im Handel entsteht eine Schuld gegenüber der Gemeinde, welche in den kommenden zwei Jahren ausgeglichen werden muss. Wir haben versucht, mit einem relativ stabilen Strompreis die grossen Verwerfungen in dieser Branche über unser Eigenkapital etwas abzufangen.

Werke	Jahresergebnis 2025	Budget 2025	Eigenkapital 31.12.2025
Wasser	+ 73'463.-	- 57'928.-	647'856.-
Kanalisation	+ 149'621.-	+ 114'060.-	806'658.-
Elektrizität Netz	- 338'208.-	- 270'580.-	58'250.-
Elektrizität Handel	- 772'204.-	- 612'160.-	- 385'024.-

- = Aufwandüberschuss in CHF + = Ertragsüberschuss in CHF

Investitionen

Brutto wurde 2025 mit CHF 1'921'292.28 im Vergleich zum Vorjahr mit CHF 2'216'655.02 im Verhältnis zu den Nettoinvestitionen nur leicht weniger investiert. Geringere Projektkosten sowie Verzögerungen durch diverse Projektverschiebungen beeinflussen das gesamte Investitionsergebnis.

Die Nettoinvestitionen 2025 liegen mit CHF 662'256.16 deutlich unter Budget und dem Vorjahr (VJ: CHF 1'939'225.39). Vor allem die Erschliessungsbeiträge der Investitionsprojekte «Erschliessung Hinterdorf Ost Neukirch» sowie «Erschliessung Rigiblick» führen zu diesem Resultat, da die Investitionsausgaben grösstenteils im Vorjahr getätigt wurden.

Im steuerfinanzierten Bereich wurden Nettoinvestitionen im Wert von CHF 286'390.68 getätigt. Im Vorjahr wurden CHF 505'880.65 investiert. Die Hauptprojekte waren die Erschliessung der Oberen Sonnenbergstrasse in Kradolf, die Erschliessungsstrasse Rigiblick in Schönenberg sowie die Sanierung Klegi bis Dorfstrasse in Buhwil. Zudem wurde das geplante Tanklöschfahrzeug Sulgen 1 für die Feuerwehr angeschafft. Die Ausgaben wurden durch eine Direktentnahme aus dem Feuerwehrfonds gedeckt (analog Budget).

In den spezialfinanzierten Bereichen Elektrizitäts- und Wasserversorgung wurden brutto CHF 1'135'282.50 investiert, budgetiert waren 2.2 Mio. Franken. Es wurden hohe Erschliessungs- und Anschlussgebühren in der Höhe von CHF 759'417.02 vereinnahmt, was zu Nettoinvestitionen von CHF 375'865.48 geführt hat. Das ist deutlich geringer als im Vorjahr (netto CHF 1'433'344.74) und als budgetiert (netto CHF 1'520'000.-). Die Nettoinvestitionen der Werke verteilen sich wie folgt: Wasserversorgung: CHF 245'592.32 (VJ: CHF 586'519.81), wobei u.a. in die drei Projekte Untere Breite Buhwil, Obere Sonnenbergstrasse Kradolf, Poststrasse Schönenberg und in den Tausch der Zähler investiert wurde; Elektrizitätswerk: CHF 125'564.91 (VJ: CHF 850'038.07), zu den Hauptprojekten gehören die Erschliessung Rigiblick mit der TS Oberdorfstrasse, die Netzverstärkung Hohreuti sowie die Sanierungen Untere und Obere Sonnenbergstrasse Kradolf; Abwasser: CHF 4'708.25 (VJ: minus CHF 3'213.14). Die Investition in das Schmutzwassersystem Untere Breite Buhwil belief sich auf rund CHF 100'000.-. Erschliessungsbeiträge und Anschlussgebühren führten zu diesem Resultat.

Verschuldung

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten mussten aufgrund der hohen Entnahmen aus dem Eigenkapital des Elektrizitätswerks, welche sich direkt auf die Liquidität auswirkten, um 1 Mio. Franken auf 5.9 Mio. Franken erhöht werden. Die gesamte Nettoverschuldung hat sich aufgrund der Situation im EW von 3.33 Mio. Franken um 0.38 Mio. Franken auf 3.71 Mio. Franken erhöht. Pro Einwohner um CHF 102.- auf CHF 963.-, was nach wie vor als geringe Verschuldung bezeichnet werden kann.

Das Nettovermögen ohne Werkbetriebe, welches 2024 noch bei CHF 59.- pro Einwohner lag, ist um CHF 155.- auf CHF 214.- pro Einwohner gestiegen.

Verwendung des Brutto-Ertragsüberschusses:

Der Gemeinderat hat den Rechnungsabschluss 2025 mit einem Bruttoertragsüberschuss von CHF 538'899.74 (VJ: CHF 22'810.12) erfreut zur Kenntnis genommen und beantragt der Gemeindeversammlung vom 28. Mai 2026 die Verwendung des Resultats wie folgt:

- Erhöhung der Vorfinanzierung für die Sanierung der Thurbruggstrasse um CHF 200'000.- auf CHF 300'000.-.
- Bildung einer Vorfinanzierung in Höhe von CHF 200'000.- für den Beitrag der Politischen Gemeinde an die umfassende Sanierung der Mehrzweckhalle Kradolf.
- Der verbleibende Ertragsüberschuss von CHF 138'899.74 wird dem Eigenkapital zugewiesen, welches dadurch auf CHF 2'459'859.30 (VJ: CHF 2'320'959.56) ansteigt und einer Reserve von gut 34 Steuerprozenten entspricht.

Empfehlung und Antrag

Der Gemeinderat und die Rechnungsprüfungskommission empfehlen und beantragen Ihnen, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die vorliegende Rechnung 2025, bestehend aus der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung, der Verwendung des Ertragsüberschusses und der Bilanz zu genehmigen. Der Ertragsüberschuss von CHF 138'899.74 ist dem Eigenkapital zuzuführen.

Hinweis: Die detaillierten Auswertungen der Jahresrechnung 2025 können auf der Gemeinde-Homepage (www.kradolf-schoenenberg/gemeindehaus/finanzverwaltung - im unteren Teil) oder mit dem folgenden QR-Code direkt eingesehen werden:



Wichtiges in Kürze - Rechnung 2025 im Vergleich zur Rechnung 2024

	Budget 2025	Rechnung 25	Rechnung 24	Veränderung in Franken	2025 zu 2024 in %
Bruttoergebnis Erfolgsrechnung	-196'525	538'900	22'810	516'089	2262.55%
Ergebnisverwendung (Bildung Vorfinanzierungen)		400'000			
Ausgewiesenes Nettoergebnis Erfolgsrechnung	-196'525	138'900	22'810	116'090	508.94%
Netto-Steuerertrag à 55% (VJ: 55%)	3'600'000	3'956'252	3'698'941	257'311	6.96%
Steuerkraft pro Einwohner/-in (à 100%)		1'870	1'712	158	9.23%
Steuerertrag natürliche Personen	3'380'000	3'597'965	3'478'984	118'981	3.42%
Steuerertrag juristische Personen	220'000	358'287	219'957	138'330	62.89%
Liegenschaftsteuern	210'000	229'949	215'082	14'867	6.91%
Grundstückgewinnsteuern	200'000	270'426	310'089	-39'663	-12.79%
Quellensteuer	225'000	305'961	286'519	19'442	6.79%
Kantonaler Finanzausgleichsbeitrag	340'000	450'841	332'724	118'117	35.50%
Abschreibungen Verw.vermögen ohne Werkbetriebe	359'729	354'080	345'109	8'971	2.60%
Abschreibungen Investitionsbeiträge ohne Werkbetriebe	150'077	99'367	88'918	10'449	11.75%
Abschreibungen Verw.vermögen Werkbetriebe	433'603	411'562	390'156	21'406	5.49%
Auflösung passivierte Anschlussgebühren	-53'985	-58'460	-52'746	-5'714	10.83%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen total	889'424	806'549	771'437	35'112	4.55%
Rückstellungen (langfristig)					
Vorfinanzierungen (Veränderung)	-42'750	382'500	-13'500		
Netto-Investition ohne Werkbetriebe	588'000	286'391	505'880	-219'489	-43.39%
Netto-Investition Werkbetriebe	1'520'000	375'865	1'433'345	-1'057'480	-73.78%
Netto-Investition Total	2'108'000	662'256	1'939'225	-1'276'969	-65.85%
Nettoschuld gesamt (per 31.12.)		3'711'030	3'329'932	381'098	
Nettoverschuldung pro Einwohner inkl. Werkbetriebe		963	861	102	
Nettoschulden Werkbetriebe		4'536'950	3'557'635	979'315	
Nettoschuld (per 31.12.) ohne Werkbetriebe (- = Vermögen)		-825'920	-227'703	-598'217	
Nettoverschuldung pro Einwohner ohne Werkbetriebe (- = Vermögen)		-214	-59	-155	
Eigenkapital		2'459'859	2'320'960	138'899	
Neubewertungsreserve		-25'119	-50'238	25'119	
Ergebnis Wasserwerk	-57'928	73'463	29'636	43'827	
Ergebnis Elektrizitätswerk	-882'740	-1'110'412	-1'203'746	93'334	
Ergebnis Kanalisation	114'060	149'621	152'048	-2'427	
Selbstfinanzierung Cash-flow (ohne Werkbetriebe)		1'032'728	523'275	509'453	

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Betrieblicher Aufwand	14'213'873.29	14'250'680.00	14'724'105.99
Personalaufwand	1'450'710.10	1'468'610.00	1'426'673.62
Sach- und übriger Aufwand	6'923'418.01	7'161'380.00	7'418'362.94
Abschreibungen	765'642.00	791'332.00	735'265.00
Einlagen	263'713.86	150'260.00	248'577.88
Transferaufwand	4'773'589.32	4'664'098.00	4'868'826.55
Durchlaufende Beiträge	36'800.00	15'000.00	26'400.00
Betrieblicher Ertrag	14'717'974.00	13'984'374.00	14'689'206.10
Fiskalertrag	4'439'630.14	4'005'000.00	4'106'758.47
Regalien und Konzessionen	9'923.55	10'200.00	9'923.55
Entgelte	6'754'154.22	6'971'050.00	7'182'152.64
Verschiedene Erträge	240.00	1'000.00	340.00
Entnahmen Fonds	1'118'279.60	997'989.00	1'215'820.68
Transferertrag	2'358'946.49	1'984'135.00	2'147'810.76
Durchlaufende Beiträge	36'800.00	15'000.00	26'400.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	504'100.71	-266'306.00	-34'899.89
Finanzaufwand	75'494.47	65'700.00	46'883.40
Finanzertrag	48'689.80	42'850.00	47'640.91
Ergebnis aus Finanzierung	-26'804.67	-22'850.00	757.51
Operatives Ergebnis	477'296.04	-289'156.00	-34'142.38
Ausserordentlicher Aufwand	430'896.30	25'119.00	31'547.50
Ausserordentlicher Ertrag	92'500.00	117'750.00	88'500.00
Ausserordentliches Ergebnis	-338'396.30	92'631.00	56'952.50
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	138'899.74	-196'525.00	22'810.12

Erfolgsrechnung

Zusammenzug

Gemeinde Kradolf-Schönenberg

Rechnung 2025			Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'174'060.42	1'038'675.62	2'230'950.00	1'012'000.00	2'178'281.47	1'044'419.00
Nettoergebnis		1'135'384.80		1'218'950.00		1'133'862.47
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	704'321.55	436'199.69	662'471.00	411'021.00	666'962.35	406'746.51
Nettoergebnis		268'121.86		251'450.00		260'215.84
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	515'246.29	36'740.01	328'749.00	69'000.00	337'938.05	48'067.30
Nettoergebnis		478'506.28		259'749.00		289'870.75
4 GESUNDHEIT	777'988.67	142'016.81	817'560.00	176'250.00	825'035.01	136'695.50
Nettoergebnis		635'971.86		641'310.00		688'339.51
5 SOZIALE SICHERHEIT	2'457'557.82	1'348'662.98	2'248'100.00	1'059'100.00	2'520'635.39	1'322'634.45
Nettoergebnis		1'108'894.84		1'189'000.00		1'198'000.94
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	1'318'267.36	373'846.51	1'074'539.00	340'750.00	1'148'726.95	413'668.53
Nettoergebnis		944'420.85		733'789.00		735'058.42
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	1'674'824.69	1'438'736.62	1'823'761.00	1'511'953.00	1'708'429.67	1'435'829.01
Nettoergebnis		236'088.07		311'808.00		272'600.66
8 VOLKSWIRTSCHAFT	5'851'991.73	5'912'541.83	5'867'400.00	5'923'050.00	6'086'049.89	6'139'631.09
Nettoergebnis		60'550.10		55'650.00		53'581.20
9 FINANZEN UND STEUERN	131'772.85	4'878'611.31	110'419.00	4'464'300.00	99'789.71	4'624'157.10
Nettoergebnis		4'746'838.46		4'353'881.00		4'524'367.39
	15'606'031.38	15'606'031.38	15'163'949.00	14'967'424.00	15'571'848.49	15'571'848.49
Gesamtergebnis				196'525.00		
	15'606'031.38	15'606'031.38	15'163'949.00	15'163'949.00	15'571'848.49	15'571'848.49

Kommentar zu einzelnen Positionen der Erfolgsrechnung

0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

0120 Exekutive

Das angepasste Reglement für Sitzungsgelder und Entschädigungen ist per 01.01.2025 in Kraft getreten. Sowohl der Stundenansatz als auch das Jahresfixum der Gemeinderäte wurden angepasst.

0221 Gemeindkanzlei

Das Gesamtergebnis dieser Gliederung liegt rund CHF 15'000.- unter dem budgetierten Betrag. Die Bezugsprovision des Kantons fiel mit CHF 140'000.- höher aus als erwartet. Die Kosten für Betreibungen sind auf einem hohen Niveau angelangt.

0222 Bau- und Werkverwaltung

Die Personalkosten für den gemeinsamen Werkhof sind rund CHF 50'000.- geringer als budgetiert, was wesentlich zum positiven Gesamtergebnis dieser Funktion beigetragen hat. Grössere Bauprojekte generieren interne und externe Mehraufwendungen, welche weiterverrechnet werden und als Baubewilligungsgebühren retourfliessen. Hierbei ist zu beachten, dass mehrjährige Projekte teilweise periodenfremde Ein- bzw. Ausgaben generieren.

0223 Informatik

Die Finanzverwaltung hat den FIS Kreditorenworkflow erfolgreich eingeführt und die Belege können nun vollumfänglich elektronisch verarbeitet werden. Die Projektkosten sind tiefer ausgefallen als erwartet und die Papierflut bei der Zirkulation für die Rechnungsfreigaben ist Geschichte. Die Einführung einer elektronischen Signatur und weiterer Informatikprojekte wurde verschoben.

0293 Mehrzweckgebäude Buhwil

Die geplante Instandstellung des Verbundsteinplatzes wurde verschoben, was zu einem Minderaufwand führt.

1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG

1401 Einwohnerkontrolle

Der Nettoertrag aus der Bereitstellung von Identitätskarten und Ausländergebühren fiel etwas tiefer aus als geplant.

1404 Marktwesen

Zum vierten Mal hat der Frühlingsmarkt nun stattgefunden und ist zu einem beliebten Ereignis im Kalender der Gemeinde geworden. Die gesamten Aufwendungen belaufen sich netto auf rund CHF 7'500.-.

1408 Regionale Berufsbeistandschaft

Der Nettoaufwand für die Regionale Berufsbeistandschaft ist weniger stark gewachsen als erwartet und blieb mit CHF 230'000.- auf hohem Vorjahresniveau. Es wurden nicht budgetierte Privat-Beistandschaften errichtet, welche i.d.R. geringere Aufwendungen generieren.

1500 Feuerwehr

Mehreinnahmen aus Feuerwehrpflichtersatzabgaben in der Höhe von CHF 51'000.- haben eine Fondseinlage ermöglicht. Von der hohen Anzahl an Feuerwehreinsätzen konnte ein Teil weiterverrechnet werden, was zu unerwarteten Einnahmen führte. Der Beitrag an den Feuerwehrzweckverband ist rund CHF 14'000.- tiefer ausgefallen.

1620 Zivilschutz (allgemein)

Im Jahr 2025 fand die periodische Schutzraumkontrolle statt (10 Jahres Rhythmus). Die notwendigen Sanierungsarbeiten werden in die Wege geleitet. Die Kosten von rund CHF 15'000.- (ohne Sanierungsarbeiten) wurden zurückerstattet.

3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT

3290 Kultur

In dieser Funktion sind einmalige und jährliche Beiträge an Vereine und Veranstaltungen zu finden. Beiträge an Jubiläen, Vereinsempfänge und das Bild «Bahnhof Kradolf bei Nacht» sind hier verbucht. Sobald die Planung etwas aussagekräftiger ist, muss die Höhe des Beitrages der Politischen Gemeinde an die Gesamtsanierung der Mehrzweckhalle Kradolf definiert werden und eine Botschaft z.Hd. der Genehmigung durch die Gemeindeversammlung erarbeitet werden. Der Gemeinderat schlägt für die Verwendung des Ertragsüberschusses aus der Erfolgsrechnung 2025 zwei Vorfinanzierungen in der Höhe von CHF 200'000.- vor. Eine davon für dieses Projekt.

3420 Freizeit

Unsere Wanderwege und Spielplätze werden vom Werkhof Sulgen – Kradolf-Schönenberg bewirtschaftet. Viele Unterhaltsarbeiten konnten durch Werkhofmitarbeiter selber ausgeführt werden, sodass weniger Leistungen durch externe Firmen benötigt wurden, welches sich positiv auf die Ausgaben ausgewirkt hat.

4 GESUNDHEIT

4120 Kranken-, Alters- und Pflegeheime

Der Beitrag an die Pflegefinanzierung des Kantons beläuft sich kantonsweit auf rund 52 Mio. Franken (Vorjahr: 59 Mio. Franken), wovon 60% in Abhängigkeit der Einwohnerzahl von den Gemeinden getragen werden.

Der Anteil von Kradolf-Schönenberg beträgt **2025 CHF 404'519.-** (2024: CHF 463'522.-, 2023: CHF 419'188.-, 2022: CHF 368'352.-, 2021: CHF 350'370.-, 2020: CHF 370'657.-, 2019: CHF 293'399.-, 2018: CHF 264'942.-, 2017: CHF 239'001.-), was pro **Einwohner rund CHF 105.-** (VJ: CHF 121.-) entspricht.

4210 Ambulante Krankenpflege

Die Kosten für Spitex belaufen sich für 2025 auf CHF 310'855.82 (VJ: CHF 278'733.37), wobei 40% der anrechenbaren Kosten vom Kanton getragen werden, was CHF 142'016.81 (Basis VJ) ausmacht. Der Bedarf an Pflegeleistungen verbleibt auf hohem Niveau. Das Spitexbudget wurde um CHF 18'000.- überschritten, da Mitarbeiterausfälle infolge Krankheit durch Temporärpersonal gedeckt werden mussten. Die Dienstleistungen von privaten Spitex-Organisationen haben in unserer Gemeinde Restkosten in Höhe von CHF 56'313.20 (VJ: CHF 73'904.06) verursacht, budgetiert wurden CHF 70'000.-. Das Investitionsprojekt «Ärztzentrum» konnte leider noch nicht aktiviert werden, weshalb sich die budgetierte erste Nettoabschreibungsrate nochmals verschiebt.

5 SOZIALE SICHERHEIT

5120 Prämienverbilligung

Die Auslagen im Bereich der Krankenversicherung und der Prämienverbilligung betragen CHF 528'439.18 (VJ: CHF 497'662.20) oder rund CHF 137.- pro Einwohner (VJ: CHF 129.-). Das Budget von CHF 461'000.- wurde somit um rund CHF 67'000.- überschritten. Die Entwicklung entspricht dem kantonalen Trend steigender Ausgaben. Für Prämienverbilligungen haben wir CHF 491'656.05 (VJ: CHF 465'925.85) aufgewendet. Für die Übernahme von Verlustscheinsummen mussten wir CHF 31'933.34 (VJ: CHF 39'823.40) aufwenden. Die Kosten für die Aufhebung von Prämienausstände belaufen sich auf CHF 11'436.90. Sowohl von säumigen Prämienzahlern als auch von ehemaligen Wohngemeinden konnten Rückerstattungen in Höhe von rund CHF 24'000.- verbucht werden.

5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso

Die Aufwendungen für Alimentenbevorschussungen betrugen im Jahr 2025 CHF 172'011.40. Neue Bevorschussungen zu höheren Ansätzen sowie geringere Rückzahlungen führten zu einem Ergebnis, welches CHF 24'000.- schlechter ausfiel.

5450/5451 Leistungen an Familien / Kinderkrippen und Kinderhorte

Für Beiträge zur «Familienförderung» sowie Beratungen in allen Lebenslagen, Tagesfamilien, Kita, Mittagstisch und die frühe Sprachförderung leisten wir gesamthaft rund CHF 249'000.-, was dem Budget entspricht (VJ: CHF 259'000). Unserer Gemeindeförderung für Prävention und Gesundheitsförderung Conex familia und Perspektive Thurgau sind per 01.01.2026 zur Perspektive zusammengeführt worden. Für die Kita Biberbau wurden CHF 14'000.- mehr aufgewendet als budgetiert. Darin enthalten ist ein nachträglich beantragter Subventionsbeitrag, welcher der Gemeinderat genehmigt hat. Die budgetierten CHF 10'000.- für Frühförderung und Integration wurden 2025 noch nicht beansprucht. Die frühe Förderung wird ab dem Sommer 2026 gemeinsam mit der VSG Region Sulgen und der Gemeinde Sulgen neu organisiert.

5720 Gesetzliche Wirtschaftliche Hilfe

Die Gemeinde Kradolf-Schönenberg musste im Jahr 2025 brutto CHF 795'000.- für gesetzliche wirtschaftliche Unterstützung (ohne Asylwesen) ausgeben. Wiederholt haben rückwirkende IV-Rentenzahlungen und Ergänzungsleistungen dazu beigetragen, dass der Netto-Aufwand auf CHF 235'000.- gesenkt werden konnte, was deutlich unter dem Budget liegt (2024: CHF 315'000.-, 2023: CHF 493'000.-, 2022: CHF 366'000.-, 2021: CHF 397'000.-).

5730/5732 Asylwesen / Schutzstatus S

In diesen beiden Gliederungen werden sämtliche Ein- und Ausgaben in Zusammenhang mit dem Asylwesen inkl. den Schutzbedürftigen mit Status S gebucht. Die Globalpauschalen von Bund zum Kanton zu den Gemeinden sind ausreichend bemessen, müssen sämtliche Leistungen abdecken, sind jedoch teilweise periodenfremd. Ein Teil der angefallenen Kosten für die Gemeinde ist in diesem Konto verbucht. Der Ertragsüberschuss aus dieser Gliederung wird der Erfolgsrechnung 2025 gutgeschrieben.

6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG

6130 Kantonsstrassen

In diesem Konto sind die Abschreibungen der Beiträge der Politischen Gemeinde an die Sanierungen der Kantonsstrassen im Baugebiet verbucht. Die Thurbruggstrasse wird voraussichtlich in Jahr 2027 saniert und die Planung ist bereits angelaufen. Der Gemeinderat schlägt für die Verwendung des Ertragsüberschusses aus der Erfolgsrechnung 2025 zwei Vorfinanzierungen in der Höhe von CHF 200'000.- vor. Eine davon für dieses Projekt.

6150 Gemeindestrassen

Der Bau und Unterhalt für unsere Strassenbeleuchtungen fiel höher aus als erwartet, was zu Mehraufwand von total CHF 68'000.- in diesem Konto geführt hat. Vermehrte Reparaturen und Services der Werkhoffahrzeuge fielen höher als erwartet aus. Minderaufwendungen gab es vor allem beim Verbrauchsmaterial (Salz, Splitt) für den Winterdienst und im Konto für Belagsarbeiten, Staubfreimachung und Entwässerung. Der Gemeindeanteil an den Strassenverkehrssteuern des Kantons Thurgau wurde neu auf 23% festgelegt (bisher 15%) und beträgt für uns CHF 196'455.- (VJ: CHF 127'020.-).

7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG

7101 Wasserwerk

Die Unterhaltskosten der Reservoirs, Pumpstationen und Quelfassungen liegen mit CHF 28'000.- deutlich unter den budgetierten CHF 80'000.-. Die Ausrüstung des Stufenpumpwerks Stapfentobel mit einem Notstromaggregat wurde verschoben. Auch tiefere Honorarkosten für externe Berater (unter anderem durch die Teilverschiebung des Vorprojekts „Reservoir Buchenberg“), geringere Abschreibungsraten aufgrund der niedrigeren Nettoinvestitionen, weniger Zinsaufwand sowie höhere Einnahmen aus Wasserverkauf haben sich positiv auf das Ergebnis ausgewirkt.

7301 Abfallwirtschaft

Der Werkhof musste deutlich weniger Stunden für die Sammelplätze aufwenden und es wurde lediglich einer der zwei budgetierten Unterflurcontainer angeschafft.

7410 Gewässerverbauungen

Im Jahr 2025 wurden nicht sämtliche budgetierten Projekte realisiert, wodurch ein Minderaufwand von CHF 44'000.- resultierte. Der Bachunterhalt wurde dennoch kontinuierlich und ordnungsgemäss durchgeführt.

7900 Raumordnung

Die Erarbeitung und Flächensuche für Fruchtfolgeflächen-Kompensation waren nicht eingeplant. Der budgetierte Gemeindeanteil an Mehrwertabschöpfung und die damit verbundene Fondseinlage wurde noch nicht fällig.

8 VOLKSWIRTSCHAFT

8121 Unterhalt Flurstrassen und Feldentwässerung

Per 01.01.2025 wurden die Beiträge der Grundeigentümer den Bedürfnissen angepasst und entsprechend erhöht. Trotz der Mehreinnahmen von CHF 16'000.- konnten die notwendigen Unterhaltskosten (Risler-Sonnenbühl und Schlössli Schönenberg) nicht vollumfänglich gedeckt werden. Die Fondsentnahme beträgt knapp CHF 5'000.-.

8300 Jagd und Fischerei

Die Leistungen unserer Jagdgesellschaft Kradolf-Schönenberg im Baugebiet (Entsorgen von Tieren oder Mithilfe bei tierischen Besuchern in Haus und Keller) wurden bislang nicht abgegolten. Der Aufwand für diese sehr geschätzten Arbeiten im öffentlichen Interesse unserer Gemeinde werden vergütet.

8600 Banken und Versicherungen

Der Gewinnanteil an den Erträgen der Thurgauer Kantonalbank in der Höhe von CHF 84'583.- ist vergleichbar mit den Vorjahren und wird herzlich verdankt.

8711 Elektrizitätswerk Netz

Das Resultat ist rund CHF 68'000.- schlechter als budgetiert, wobei neu eine Umbuchung des Energieverlustes von CHF 111'000.- aus dem Energiehandel ins Netz getätigt wird, welche nicht budgetiert war. Aus Durchleitung und Netznutzung resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 338'208.-, welcher mit dem Eigenkapital verrechnet wird. Die Kalkulation der Preise 2026 wurde so gestaltet, dass unser Eigenkapital Schritt für Schritt wieder aufgebaut wird, um die notwendigen Investitionen tätigen zu können.

8712 Elektrizitätswerk Handel

Die Abweichung von rund CHF 275'000.- im Konto Stromankauf heimischer PVA Energie entsteht aufgrund der hohen Menge an Energie aus PV-Anlagen im Gemeindegebiet. Der enorm starke Zubau wurde bei der Erstellung des Budgets 2025 so nicht erwartet. Überschüssiger Strom, welcher an die Firma Primeo Energie AG geliefert wird, wurde ab März 2025 von Primeo nicht mehr vergütet. Hierdurch entsteht eine Verminderung der Einnahmen von rund CHF 386'000.-. Beim Stromhandel resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 772'204.- (VJ: CHF 782'496.-). Die Preiskalkulation wurde wie bei der Gliederung 8711 angepasst, sodass das entstandene Minus beim Eigenkapital zeitnah berichtigt wird.

9 FINANZEN UND STEUERN

9100 Steuern allgemein

Gegenüber dem Budget 2025 (CHF 3'600'000.-) konnten bei den Gemeindesteuern CHF 3'956'252.- verbucht werden (+CHF 356'252.-). Der Steuerertrag 2025 liegt damit über Budget und mit rund (+CHF 257'311.-) auch über dem Vorjahr.

Die Steuererträge **natürliche Personen** laufendes Jahr sind mit CHF 3'104'586.- höher als im Budget (CHF 3'045'000.-) und CHF 49'133.- über dem Vorjahr. Die Steuern früherer Jahre (55%) fielen mit CHF 204'268.- ggü. Budget um CHF 84'268.- höher und ggü. VJ um CHF 51'966.- höher als im Vorjahr aus.

Bei den **juristischen Personen** (Ertrags- und Kapitalsteuern laufende und frühere Jahre) fiel mit CHF 358'287.-, CHF 138'287.- mehr Steuerertrag als im Budget an, und CHF 138'330.- höher als im Vorjahr aus.

Die Quellensteuern waren mit CHF 305'961.-, CHF 19'441.- über dem Vorjahr. Dies dürfte auch dem leichten Abbau des Rückstands der Veranlagung geschuldet sein.

Die Verluste aus Abschreibungen und Erlasse sind bei CHF 16'850.- höher (2024: CHF 15'291.-). Die Reaktivierung abgeschriebener Forderungen liegt bei CHF 52'877.- (VJ: CHF 17'606.-).

Der Steuerfuss hat auf die Berechnung der Steuerkraft sowie der Finanzkompetenz keinen Einfluss. Die Steuerkraft pro Einwohner (aktuelle Einwohnerzahl: 3'854; VJ: 3'868) ist gestiegen. Mit CHF 1'870.- liegt die Steuerkraft um CHF 158.- höher als im Vorjahr (CHF 1'712.-).

Der Steuerausstand per 31.12.2025 ist betragsmässig minim gestiegen und beträgt CHF 471'426.- (VJ: CHF 436'568.-). Dies entspricht 14.05% der fakturierten Steuern (2024: 13.64% / 2023: 13.60% / 2022: 13.42% / 2021: 10.79 / 2020: 9.71% / 2019: 9.95% / 2018: 10.24% / 2017: 9.53% / 2016: 10.49% / 2015: 10.71%)

(nur bedingt vergleichbar, da neu ohne Quellensteuerrückstand gerechnet wird).

Die Steuerkraft zu 100% beträgt nun CHF 7'209'869.- (Vorjahr: CHF 6'624'216.-). Die Finanzkompetenz 2026 des Gemeinderats liegt somit höher bei neu CHF 216'296.- (3 Steuerprozent) für einmalige und bei CHF 36'049.- für wiederkehrende Ausgaben.

9300 Finanz- und Lastenausgleich

Der Beitrag aus dem Kantonalen Finanzausgleich hat sich aufgrund der von 2024 auf 2025 gesunkenen Steuerkraft um rund CHF 110'000.- auf CHF 450'841.- erhöht. Er macht 6.25 Steuerprozent (2024: 5.02, 2023: 2.95, 2022: 2.86, 2021: 4.1, 2020: 4.55, 2019: 5.36 und 2018: 6.01 Steuerprozent) oder CHF 117.- pro Einwohner (2024: CHF 86.-, 2023: CHF 50.-, 2022: CHF 50.-, 2021: CHF 71.-, 2020: CHF 80.-, 2019: CHF 94.- und 2018: CHF 98.-) aus.

9500 Steuern allgemein und Liegenschaften / Grundstückgewinnsteuern

Die Einnahmen aus Liegenschaftensteuern betrugen 2025 CHF 229'949.- (VJ: CHF 215'082.-).

Grundstückgewinnsteuern 2025: CHF 270'426.- (VJ: CHF 310'089.-).

Investitionsrechnung
Funktionale Gliederung

Gemeinde Kradolf-Schönenberg

		Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	148'120.60	148'120.60	151'000.00	151'000.00		
1500	Feuerwehr (allgemein)	148'120.60	148'120.60	151'000.00	151'000.00		
	<i>Nettoinvestition</i>						
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT					178'212.05	
3411	Freibad					200'000.00	
	<i>Nettoinvestition</i>						200'000.00
3420	Freizeit					-21'787.95	
	<i>Nettoinvestition</i>					21'787.95	
4	GESUNDHEIT	9'980.50		350'000.00		6'305.95	
4210	Ambulante Krankenpflege	9'980.50		350'000.00		6'305.95	
	<i>Nettoinvestition</i>		9'980.50		350'000.00		6'305.95
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	627'908.68	351'498.50	1'041'000.00	426'000.00	209'943.14	
6150	Gemeindestrassen	627'908.68	351'498.50	1'041'000.00	426'000.00	209'943.14	
	<i>Nettoinvestition</i>		276'410.18		615'000.00		209'943.14
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	558'046.42	307'745.85	1'020'000.00	347'000.00	908'643.78	213'917.60
7101	Wasserwerk [Gemeindebetrieb]	451'613.92	206'021.60	895'000.00	247'000.00	694'639.01	108'119.20
	<i>Nettoinvestition</i>		245'592.32		648'000.00		586'519.81
7201	Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]	106'432.50	101'724.25	125'000.00	100'000.00	102'585.26	105'798.40
	<i>Nettoinvestition</i>		4'708.25		25'000.00	3'213.14	
7301	Abfallwirtschaft [Gemeindebetrieb]					111'419.51	
	<i>Nettoinvestition</i>						111'419.51
8	VOLKSWIRTSCHAFT	577'236.08	451'671.17	1'205'000.00	358'000.00	913'550.10	63'512.03
8711	Elektrizitätswerk - Elektrizitätsnetz [Gemeindebetrieb]	577'236.08	451'671.17	1'205'000.00	358'000.00	913'550.10	63'512.03
	<i>Nettoinvestition</i>		125'564.91		847'000.00		850'038.07
9	FINANZEN UND STEUERN	-662'256.16		-2'485'000.00		-1'939'225.39	
9950	Neutrale Aufwendungen und Erträge			-377'000.00			
	<i>Nettoinvestition</i>			377'000.00			
9999	Abschluss	-662'256.16		-2'108'000.00		-1'939'225.39	
	<i>Nettoinvestition</i>	662'256.16		2'108'000.00		1'939'225.39	
		1'259'036.12	1'259'036.12	1'282'000.00	1'282'000.00	277'429.63	277'429.63
	Nettoinvestition						
		1'259'036.12	1'259'036.12	1'282'000.00	1'282'000.00	277'429.63	277'429.63

		Bilanz 01.01.25	Bilanz 31.12.25	Zu- / Abnahme
1	Aktiven	17'949'191.47	18'304'100.43	354'908.96
10	Finanzvermögen	7'062'966.52	7'506'367.12	443'400.60
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1'210'085.69	1'012'215.47	-197'870.22
101	Forderungen	4'865'356.18	5'612'021.02	746'664.84
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	306'932.65	206'538.63	-100'394.02
107	Finanzanlagen	193'480.00	188'480.00	-5'000.00
108	Sachanlagen FV	487'112.00	487'112.00	0.00
14	Verwaltungsvermögen	10'886'224.95	10'797'733.31	-88'491.64
140	Sachanlagen VV	10'060'587.90	10'061'482.76	894.86
146	Investitionsbeiträge	825'637.05	736'250.55	-89'386.50
2	Passiven	-17'949'191.47	-18'304'100.43	-354'908.96
20	Fremdkapital	-11'334'029.75	-12'214'329.01	-880'299.26
200	Laufende Verbindlichkeiten	-5'167'277.35	-5'017'398.76	149'878.59
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	-132'390.80	-112'407.45	19'983.35
205	Kurzfristige Rückstellungen	-21'822.00	-19'158.00	2'664.00
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-6'012'539.60	-7'065'364.80	-1'052'825.20
29	Eigenkapital	-6'615'161.72	-6'089'771.42	525'390.30
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	-2'500'272.19	-1'497'585.85	1'002'686.34
291	Fonds	-663'667.97	-594'445.27	69'222.70
293	Vorfinanzierungen	-1'180'500.00	-1'563'000.00	-382'500.00
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	50'238.00	25'119.00	-25'119.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-2'320'959.56	-2'459'859.30	-138'899.74
	Gewinn / Verlust			

Bilanz

2900 Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen

Bis auf das Elektrizitätswerk (Handel) verfügen sämtliche Spezialfinanzierungen über ein Eigenkapital und damit über Reserven für die Zukunft. Die Verpflichtungen gegenüber den Spezialfinanzierungen haben sich insgesamt um CHF 1'002'686.34 auf CHF 1'497'585.85 reduziert. Dem Erneuerungsfonds Abwasserbeseitigung wurden, wie budgetiert, CHF 75'000.- entnommen. Er weist jetzt einen Saldo von CHF 521'610.97 aus.

2930 Vorfinanzierungen

Die bilanzierten Vorfinanzierungen werden jährlich über die gleiche Dauer wie die dazugehörigen Anlagen aufgelöst. Die Höhe des Abschreibungsaufwands verändert sich nicht. Die Auflösungsraten aus Vorfinanzierungen werden auf der Ertragsseite der Erfolgsrechnung verbucht und wirken sich dadurch positiv auf das Nettoergebnis der einzelnen Funktionen aus.

2960 Neubewertungsreserve Finanzvermögen

Ab dem sechsten Jahr nach Einführung von HRM2 wird die negative Neubewertungsreserve zu Lasten der Erfolgsrechnung aufgelöst. Im Jahr 2025 wurde die vierte Auflösung in Höhe von CHF 25'119.- verbucht.

	Spezial- finanzie- rungen 290	Fonds 291	Vor- finanzie- rungen 293	Neube- wertungs- reserve 296	Bilanzüber- schuss/ -fehlbetrag 299	Total Eigen- kapital
Stand per 1. Januar 2025	2'500'272.19	663'667.97	1'180'500.00	-50'238.00	2'320'959.56	6'615'161.72
Einlagen in Spezialfinanzierungen	263'713.86	0.00	0.00	0.00	0.00	263'713.86
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-1'266'400.20	0.00	0.00	0.00	0.00	-1'266'400.20
Einlagen in Fonds	0.00	5'777.30	0.00	0.00	0.00	5'777.30
Entnahmen aus Fonds	0.00	-75'000.00	0.00	0.00	0.00	-75'000.00
Bildung von Vorfinanzierungen	0.00	0.00	400'000.00	0.00	0.00	400'000.00
Auflösung von Vorfinanzierungen	0.00	0.00	-17'500.00	0.00	0.00	-17'500.00
Einlagen in Neubewertungsreserve	0.00	0.00	0.00	25'119.00	0.00	25'119.00
Entnahmen aus Neubewertungsreserve	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Jahresergebnis	0.00	0.00	0.00	0.00	138'899.74	138'899.74
Entnahmen aus Bilanzüberschuss/- fehlbetrag	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Stand per 31. Dezember 2025	1'497'585.85	594'445.27	1'563'000.00	-25'119.00	2'459'859.30	6'089'771.42

Finanzkennzahlen 2025

Gemeinde Kradolf-Schönenberg

Kennzahlen sind wichtige Grössen für die Führung einer Gemeinde. Sie zeigen finanzpolitische Trends auf und unterstützen das Gemeindemanagement in der Steuerung der Finanzpolitik. Auf interkantonaler aber auch interkommunaler Ebene sollen die wichtigsten Kennzahlen jährlich ermittelt und veröffentlicht werden.

Selbstfinanzierungsgrad

(Selbstfinanzierung x 100 : Nettoinvestitionen)

	Ohne Werke	Gesamt		
2025	360 %	64 %		
2024	103 %	- 12 %	Richtwerte:	> 100 %
2023	27 %	295 %		80 - 100 %
2022	144 %	205 %		50 % 80 %
				< 50 %
				ideal
				gut vertretbar
				problematisch
				ungenügend

Aussage: Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung. Liegt der Wert über 100 %, können Schulden abgebaut werden.

Selbstfinanzierungsanteil

(Selbstfinanzierung x 100 : Laufender Ertrag)

	Ohne Werke	Gesamt		
2025	13 %	2 %		
2024	7 %	-2 %	Richtwerte:	> 20%
2023	2 %	7 %		10 - 20 %
2022	12 %	16 %		< 10 %
				gut
				mittel
				schwach

Aussage: Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welchen Anteil ihres Ertrages die öffentliche Körperschaft zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann.

Nettoverschuldungsquotient

(Nettoschulden im Verhältnis zu Direkten Steuern)

2025	88 %	Richtwerte:	< 100 %	gut
2024	84 %		100 - 150 %	genügend
2023	30 %		> 150 %	schlecht
2022	49 %			

Aussage: Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen nötig ist, um die Nettoverschuldung abzutragen.

Nettoverschuldung I pro Einwohner

(Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen : durch Anzahl Einwohner)

2025	CHF	963	Richtwerte:	< CHF 0	Nettovermögen
2024	CHF	861		CHF 0 - CHF 1'000	geringe Verschuldung
2023	CHF	302		CHF 1'001 - CHF 2'500	mittlere Verschuldung
2022	CHF	500		CHF 2'501 - CHF 5'000	hohe Verschuldung
				> CHF 5'000	sehr hohe Verschuldung

Aussage: Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner.

Kapitaldienstanteil

(Kapitaldienst x 100 : Laufender Ertrag)

2025	6 %	Richtwerte:	> 5 %	geringe Belastung
2024	6 %		5 - 15 %	tragbare Belastung
2023	6 %		> 15 %	hohe Belastung
2022	6 %			

Aussage: Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushalts durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

Zinsbelastungsanteil

(Nettozinsaufwand x 100 : Laufender Ertrag)

2025	0.40 %	Richtwerte:	0 - 4 %	gut
2024	0.20 %		4 - 9 %	genügend
2023	0.30 %		> 9 %	schlecht
2022	0.10 %			

Aussage: Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des Laufenden Ertrages durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

Bericht der Rechnungsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2025

An die Gemeindeversammlung der

Politischen Gemeinde Kradolf-Schönenberg

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Kradolf-Schönenberg, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft. Die Prüfungsarbeiten wurden am 20. März 2026 beendet.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen rechtlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Rechnungsprüfungskommission

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den rechtlichen Vorschriften und der Arbeitshilfe für Rechnungsprüfungsorgane vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen rechtlichen Vorschriften.

Berichterstattung aufgrund weiterer rechtlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Wir bestätigen, dass ein nach den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem existiert.

Wir beantragen, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2025 mit Aktiven und Passiven von CHF 18'304'100.43 und einem Ertragsüberschuss von CHF 138'899.74 zu genehmigen.

Schönenberg, 20. März 2026

Die Rechnungsprüfungskommission


Tania Seeholzer


Bruno Fehr


Patrik Seiz


Monika Berger

Genehmigung durch den Gemeinderat der Politischen Gemeinde Kradolf-Schönenberg

Der Gemeinderat hat in die vorliegenden Rechnungen 2025 Einsicht genommen und beantragt deren Genehmigung.

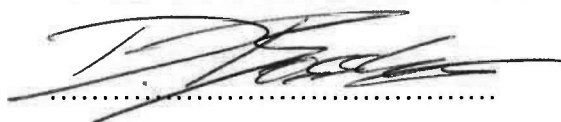
Schönenberg, 31. März 2026

GEMEINDERAT KRADOLF-SCHÖNENBERG

Heinz Keller, Gemeindepräsident



Dominik Bosshart, Gemeinderat



Andrea Zuberbühler, Gemeinderätin



Karin Brühlmann, Gemeinderätin



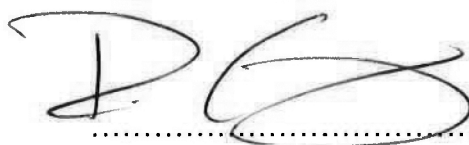
Andrea Blatter, Gemeinderätin



Ralph Altwegg, Gemeinderat



Roman Gnägi, Gemeinderat



Botschaft zu Traktandum Nr. 3

Einbürgerungsgesuch von Musliu Ferzana und Musliu Naim, Schönenberg, mit Tochter Jara und Sohn Muhammed

Mutter Ferzana Musliu stammt aus Nordmazedonien. Sie wurde 1990 in Nordmazedonien geboren und reiste 1993 in die Schweiz ein. Seit 2013 ist sie in Schönenberg wohnhaft. Sie arbeitet als Beraterin Private Kunden bei der Migros Bank AG in Amriswil.

Vater Naim Musliu stammt ebenfalls aus Nordmazedonien. Er wurde 1987 in Nordmazedonien geboren und reiste 1998 in die Schweiz ein. Er ist als Betriebsmitarbeiter bei der Hydrel AG in Romanshorn tätig.

Tochter Jara Musliu wurde 2012 in Münsterlingen geboren und besucht momentan die 1. Oberstufe.

Sohn Muhammed wurde 2016 in Münsterlingen geboren und besucht momentan die 3. Klasse.

Nachdem die Schweiz und insbesondere Schönenberg zu ihrem Lebensmittelpunkt geworden ist, stellt die Familie Musliu das Gesuch um Aufnahme in das Bürgerrecht der Gemeinde Kradolf-Schönenberg, des Kantons Thurgau und der Schweiz. Der Gemeinderat hat das Einbürgerungsgesuch eingehend geprüft und beantragt Ihnen, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, dem Einbürgerungsgesuch von Musliu Ferzana und Musliu Naim mit Tochter Jara und Sohn Muhammed zuzustimmen.



Musliu Ferzana



Musliu Naim

Botschaft zu Traktandum Nr. 4

Ersatz Mittelspannung-Schaltanlage MS Buchzelg, Neukirch an der Thur: Kreditbegehren von 330'000 Franken

Ausgangslage:

Die bestehende Mittelspannungsanlage in der MS Buchzelg in Neukirch an der Thur (Typ Unifluorc) weist erhebliche technische Mängel auf. Bei Schalthandlungen besteht die Gefahr von Kurzschlüssen, was zu Sachschäden, Versorgungsunterbrüchen und im schlimmsten Fall zu Personenschäden führen kann. Aus Gründen der Versorgungs- und Betriebssicherheit ist ein dringender Ersatz dieser Anlage erforderlich.

Die neue Mittelspannungsanlage wird mit fluorfreien Isoliermedien ausgeführt (z. B. als BlueGIS-Anlage) und kommt ohne das Treibhausgas SF_6 (Schwefelhexafluorid) aus, dessen Einsatz nicht mehr zulässig ist. Solche Anlagen sind derzeit bis zu 70 % teurer als konventionelle Produkte mit SF_6 , entsprechen jedoch den aktuellen gesetzlichen und ökologischen Anforderungen.

Im Zuge des Ersatzes werden zudem notwendige Anpassungen und Erweiterungen vorgenommen, um die Trafostation wieder auf den neuesten Stand der Technik zu bringen, unter anderem durch die Nachrüstung einer Trafosekundärschutzeinrichtung. Für die Dauer der Bauarbeiten ist der Einsatz einer provisorischen Trafostation vorgesehen, um die Stromversorgung jederzeit sicherzustellen.

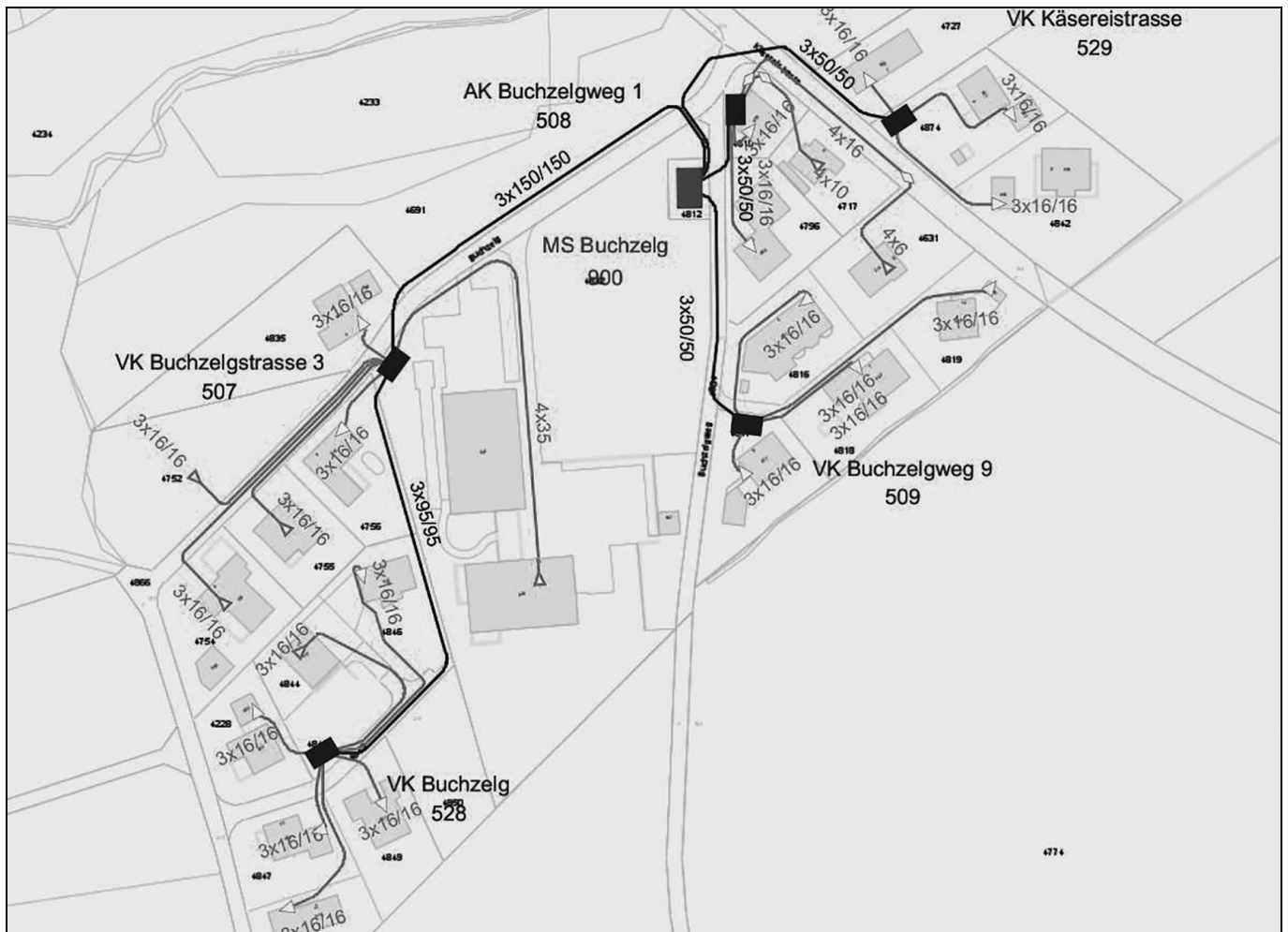


Abbildung 1 Versorgungsbereich Niederspannung 400V MS Buchzelg

Die Messstation Buchzelg ist ein wichtiger Teil des Stromnetzes der Elektrizitätswerke Kradolf-Schönenberg. Über diese Station werden die Neukircher Gebiete Käseereistrasse, Buchzelg und Buchzelgweg zuverlässig mit Niederspannung versorgt.

Zusätzlich versorgt die Station mehrere weitere Trafostationen in der Umgebung.

Zudem besteht in der Messstation Buchzelg eine wichtige Reserve-Einspeisung des Vorliegers EKT AG und kommt zur Anwendung, wenn eine andere Hauptversorgung ausfällt oder Arbeiten im Netz nötig sind.

Damit trägt die Messstation wesentlich zur sicheren und unterbrechungsfreien Stromversorgung der Gemeinde bei.

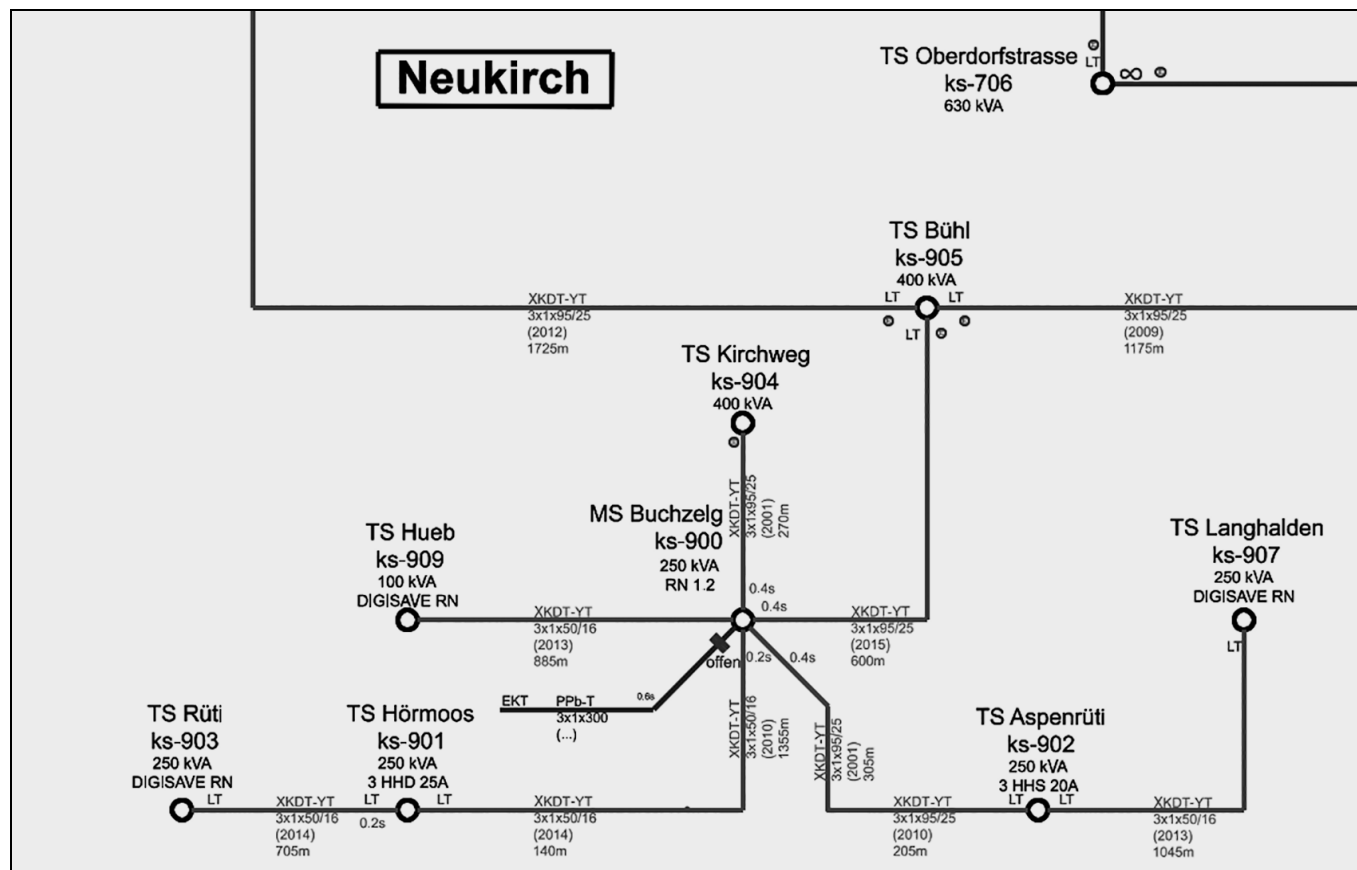


Abbildung 2 Mittelspannungsübersicht Bereich Neukirch

Das Elektrizitätswerk sieht folgende Arbeiten vor:

- Ersatz Mittelspannungsanlage	CHF 210'000.-
- Prov. TS inkl. Verkabelungsarbeiten und Anpassung NS-V	CHF 45'000.-
- Parametrierung und Schutzprüfungen	CHF 4'000.-
- Leistungen vorgelagerter Netzbetreiber	CHF 10'000.-
- <u>ESTI-Verfahren, Prüfung, Planung, Nebenkosten, Sonstiges</u>	CHF 61'000.-
Gesamtkosten	CHF 330'000.-

Investitionsvolumen brutto

Ersatz Mittelspannung-Schaltanlage MS Buchzelg
Gesamtkosten $\pm 10\%$ (inkl. 8.1 % MWST)

CHF 330'000.-

Empfehlung und Antrag

Im Rahmen des Projekts Ersatz Mittelspannung-Schaltanlage MS Buchzelg, Neukirch an der Thur ist es notwendig, die projektierten Arbeiten zeitnah auszuführen, um unser Netz auf einem sicheren Ausbaustandard zu halten.

Der Gemeinderat beantragt und empfiehlt Ihnen deshalb, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, dem Kreditbegehren von 330'000 Franken, für das beschriebene Projekt, zuzustimmen.

P.P.
9214 Kradolf-Schönenberg
